

**SPIEL
ZEIT
23/24**

Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde,

ein abwechslungsreiches und innovatives Programm haben die Beteiligten in diesem Jahr wieder zusammengestellt. Mit viel Leidenschaft und Engagement laden sie Interessierte in die Spielstätten nach Döbeln, Freiberg und an die Seebühne nach Kriebstein ein. Die dortigen Inszenierungen haben eine überregionale Strahlkraft, daher ist die Investition ab diesem Jahr so wichtig. Der Landkreis beteiligt sich mit den Mitgliedern des Zweckverbandes daran. Zusammen mit

den beiden großen Städten übernehmen wir als Gesellschafter Verantwortung, um gemeinsam mit dem Ensemble und der Theaterleitung das Haus nicht nur künstlerisch weiterzuentwickeln, sondern es auch wirtschaftlich abzusichern. Ich hoffe, Sie werden zahlreiche tolle Momente bei den Inszenierungen erleben.

Dirk Neubauer

Landrat des Landkreises Mittelsachsen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste und Freunde des Theaters,

es ist die traditionsreiche Theaterkultur, die Freiberg und Döbeln ebenso selbstverständlich verbindet, wie der Gewässerlauf der Freiburger Mulde.

Seit 30 Jahren in einer GmbH vereint, bespielen Schauspieler, Sänger und Musiker des Mittelsächsischen Theaters und der Philharmonie die Bühnen der beiden größten Städte im Landkreis gemeinsam. Es ist eine

erfolgreich gewachsene Kooperation, die die Basis für eine stabile Zukunft bildet und zugleich ein Zusammenschluss, dem ich auch in der neuen Spielzeit umjubelte Vorstellungen, vollbesetzte Häuser und glückliche Zuschauer wünsche.

Sven Krüger

Oberbürgermeister der Universitäts- und Silberstadt Freiberg®

Liebe Theaterfreunde,

es freut mich sehr, zu erleben, mit welchem mitreißenden Schwung es dem Mittelsächsischen Theater gelungen ist, das Publikum zu begeistern. Der Bühnenball war ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten. Er hat in bemerkenswerter Weise gezeigt, wie gut die neue Herangehensweise des Miteinanders unter dem neuen Intendanten Sergio Raonic Lukovic vom Publikum angenommen wird. Es ist ein sehr gutes

Miteinander von Ensemble, Publikum sowie vielen Akteuren aus Stadt und Region. Gutes Theater wird häufig von mutigen Entwicklungen getragen, in diesem Sinne möchte ich Theaterleitung und Ensemble ermutigen, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.

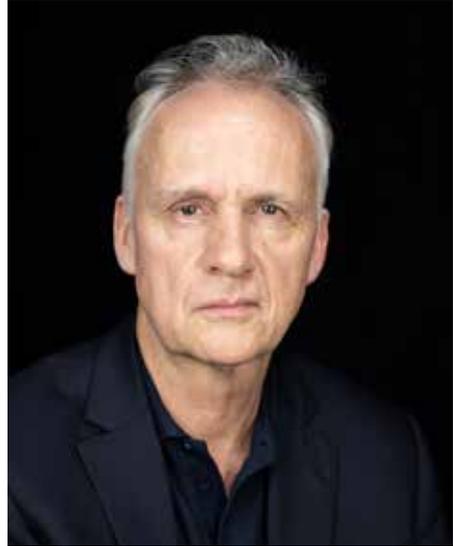
Sven Liebhauser

Oberbürgermeister der Stadt Döbeln

Sehr geehrtes Theaterpublikum,

zu der neuen, der 31. Spielzeit des Mittelsächsischen Theaters laden wir Sie herzlich ein in unsere Theater in Freiberg, in Döbeln, auf die Seebühne Kriebstein und an andere Orte in Mittelsachsen. Sie erwartet in hunderten Veranstaltungen eine für ein Stadttheater dieser Größe erneut reichhaltige Programmauswahl für kleine und große Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Nachdenkliches und Unterhaltsames zugleich, Zeitgenössisches und Klassisches sowie kleine und große Stücke in Sälen und Open-Air.

Leider erreichte die schwierige wirtschaftliche Situation, die hohe Inflation – nach der gerade erst überwundenen Pandemie und der wunderbaren Rückkehr unserer Besucher in die Veranstaltungen – auch das Mittelsächsische Theater sehr hart. Historisch betrachtet einmalig hohe Kostensteigerungen im Personal- und Sachbereich lassen schnell die Ersparnisse der Vergangenheit abschmelzen. Gemeinsam mit den Gesellschaftern, dem Landkreis Mittelsachsen, der Universitätsstadt Freiberg und der Großen Kreisstadt Döbeln werden schon seit einiger Zeit Überlegungen und Maßnahmen angestrengt, um ein Stadttheater an den für Sie gewohnten Standorten im Landkreis Mittelsachsen in der Zukunft erhalten zu können. Dabei hoffen wir zukünftig zudem auf mehr Unterstützung der Landesregierung, damit die



Einkommenskluft zwischen den Staatsbühnen des Landes und den im ländlichen Raum gelegenen Stadttheatern nicht immer größer wird und auch diese Bühnen der Kulturlandschaft Sachsens erhalten bleiben.

Als eine der Maßnahmen haben wir nach der letzten geringen Erhöhung in der Spielzeit 19|20 die Eintrittspreise zur Spielzeit 23|24 deutlicher erhöhen müssen. Dagegen wird die Garderobengebühr zukünftig entfallen. Wir hoffen, dass Sie dafür Verständnis aufbringen können und freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch in unserem Theater.

Dr. Hans Peter Ickrath
Geschäftsführer

Ein Theater MiTtendrin, mitten in der Gesellschaft - unser Konzept für diese Spielzeit.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum,

vielen Dank, dass Sie durch Ihren starken Zuspruch das Theater als kulturelle Identität in Mittelsachsen noch weiter gestärkt haben – das freut uns und verpflichtet uns gleichzeitig.

Auch in der Zusammenarbeit mit den Städten konnten wir deutlich machen, dass wir uns mittendrin im Stadtgeschehen sehen und Vernetzungen pflegen. Angesichts der Krisen der letzten Zeit ist wohl allen klar geworden, dass unsere demokratische Gesellschaft nur eine Chance hat, wenn sie kulturvollen Umgang erleben und pflegen, neugierig und offen kreative Denkmuster durchspielen und zulassen kann. Das Theater freut sich darauf, dabei den ihm zur Verfügung gestellten geschützten Spielraum kreativ mit seiner künstlerischen Kompetenz zu füllen – und die Chancen dafür stehen angesichts der Absichtserklärungen der Träger gut, auch wenn alle mit steigenden Preisen konfrontiert sind.

Unsere Spielzeit 23|24 sieht sich in einer Gesellschaft, die Zusammenhalt benötigt. Das Theater ist ein Ort, an dem sich jeder willkommen fühlt – ein Ort für offene Gespräche, Unterhaltung und Diskurse. Ein Ort, der als Schutzraum für unsere

Träume dienen darf. Und Träume sind der erste Schritt zu Entwürfen einer lebenswerten Welt.

In der kommenden Spielzeit werden wir wieder eine Uraufführung in unserem Spielplan haben. Dorothee Hollender hat den Roman *Hectors Reise oder die Suche nach dem Glück* von François Lelord dramatisiert. Neben vielen weiteren, spannenden Titeln in Musiktheater und Schauspiel sowie reichen Konzerten erwartet uns natürlich der Bühnenball – der in diesem Jahr am besten die Theaterutopie zum Ausdruck bringt: *Alice im Wunderland* – und das Programm des „JuT!“, das sich in einem Jahr als verlässlicher Partner für Schulen und Jugendliche etabliert hat!

Unsere Formate wie „MiTreden“ und „Meet MiT“, bei denen wir noch direkter in Kontakt mit Ihnen kommen, werden wir weiterentwickeln. Schließlich präsentiert das neue Format namens „MiT Film“ in Zusammenarbeit mit Thomas Erler und KINOPOLIS Berührungspunkte zwischen lebendigen Theaterformaten und Filmen abseits des Kinomainstreams.

Ich möchte meine Dankbarkeit für Ihre Anregungen, Aufmunterungen und Unterstützung zum Ausdruck bringen. Ebenso möchte ich mich bei den Gesellschaftern dieses Theaters bedanken, die uns trotz schwieriger Zeiten Unterstützung und Vertrauen entgegengebracht haben. Es freut mich zu sehen, dass Sie sich in Ihrem

Theater wohl fühlen und dass wir unseren kulturellen und gesellschaftlichen Auftrag mit hoher künstlerischer Qualität weiterhin ausüben können.

Die Erhöhung der Eintrittskartenpreise stellt für mich einen schweren Schritt dar. Er ist notwendig, um die Auswirkungen der Inflation abzumildern. Gemeinsam haben wir jedoch einen Weg gefunden, das Theater für alle offen zu halten. Wir haben unsere Kategorien stärker differenziert und unsere preisgünstigste Kategorie als Zeichen der Solidarität und des gesellschaftlichen Zusammenhalts bewusst nicht erhöht. Schauen Sie gerne in Ruhe, welches Angebot für Sie in Frage kommt.

Ich danke Ihnen dafür und verspreche, dass wir als Künstler weiterhin hochwertige künstlerische Wege suchen werden, um Sie zu inspirieren, zum Nachdenken anzuregen und mit Ihnen in Dialog zu treten.

In der Hoffnung auf einen weiterhin erfolgreichen Austausch mit Ihnen verbleibe ich mit freundlichen Grüßen,



Sergio Raonic Lukovic
Intendant

Bleiben Sie uns treu!



Liebes Publikum,

manchmal kann das Weltgeschehen selbst verrückter erscheinen als die phantastischen Geschichten auf den Theaterbühnen. Die Realität übertrifft die Fiktion. Genau deshalb möchten wir Sie umso herzlicher dazu einladen, mit uns Theater-schaffenden gemeinsam über gesellschaftsrelevante Fragen nachzudenken, in den Austausch zu treten, zu lachen und zu

feiern. Wir setzen Geschichten und Geschehnisse in ein besonderes Licht und wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam die vielen Facetten des menschlichen Lebens durch die künstlerische Brille zu betrachten.

Dorothee Hollender

Künstlerische Leiterin Schauspiel

Liebes Publikum,

Theater gelingt, wenn es mit Gewohnheiten und Vorurteilen bricht – wenn es überrascht. Ihr habt Mitgemacht, ward mit Neugierde und Enthusiasmus bei unseren Veranstaltungen und habt uns auf einer perfekten Welle durch die erste Spielzeit getragen. Dies wollen wir auch 23|24 mit vollem Elan fortführen. Reisen wir mit-

einander zu neuen Welten, vergessen wir nie zu vergessen, lasst uns die richtigen Worte finden und uns gemeinsam die Frage beantworten, wer wir sind und wer wir sein wollen!

Katharina Landsberg und Stephan Bestier

Künstlerische Leitung JuT!



Liebe Freunde,

immer noch begeistert von der großen Zuneigung, die Sie der Philharmonie in der letzten Saison entgegengebracht haben, laden wir Sie mit Freude zu den Konzerten dieser Spielzeit ein.

„Treffpunkte“ haben wir das Programm überschrieben, das Begegnungen zwischen Musik und poetischen Texten, zwischen sinfonischer Musik und populären Musiktraditionen nachgeht. Unter Mitwirkung von Gesangssolisten stellen wir Ihnen weniger bekannte Werke vor.

In der Reihe „Musikmetropolen“ wenden wir uns Wien zu. Hier zeigt sich zugleich ein weiterer roter Faden der Saison: ein Blick auf die Entwicklung der Sinfonie.

Mit einer kleinen Überraschung möchten wir in jedem Konzert Ihre Aufmerksamkeit auf die Kinder dieser Welt lenken und um Unterstützung der Arbeit von UNICEF bitten.

Attilio Tomasello

Generalmusikdirektor



PREMIEREN

Freuen Sie sich in der Spielzeit 23|24 auf

RIGOLETTO

Oper von Giuseppe Verdi

THEATER DÖBELN · 30.09.2023

ZUFÄLLIGER TOD EINES ANARCHISTEN

Farce von Dario Fo und Franca Rame

THEATER FREIBERG · 01.10.2023

HECTORS REISE

ODER DIE SUCHE NACH DEM GLÜCK

Schauspiel nach dem Roman
von François Lelord

THEATER DÖBELN · 21.10.2023

THEATER FREIBERG · 15.12.2023

ZEIT IM DUNKELN

Kammerspiel von Henning Mankell

TIB DÖBELN · 04.11.2023

FAST NORMAL

Musical von Tom Kitt und Brian Yorkey

THEATER FREIBERG · 04.11.2023

THEATER DÖBELN · 13.01.2024

WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE

Schauspiel von Jens Raschke

BIB FREIBERG · 10.11.2023

TIB DÖBELN · 17.11.2023

DORNRÖSCHEN

ODER DAS MÄRCHEN VOM ERWACHEN

Familienstück von Katharina Schlender

THEATER DÖBELN · 18.11.2023

THEATER FREIBERG · 01.12.2023

DER BARBIER VON SEVILLA

Komische Oper von Gioachino Rossini

THEATER FREIBERG 25.11.2023

THEATER DÖBELN 16.12.2023

SKETCHE FÜR ZWEI ZUM DINNER FOR ONE

Komödiantische Kapriolen und
das berühmteste Dinner der Welt

BIB FREIBERG · 13.12.2023

TIB DÖBELN · 09.12.2023

HEY HEY HEY TAXI

Kinderstück nach dem Buch von Saša Stanišić

BIB FREIBERG · 07.02.2024

TIB DÖBELN · 28.02.2024

STADT. LAND. TRAUM

Turnhallen-Stück von Karen Köhler

UNTERWEGS · 08.02.2024

MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN

Schauspiel von Sasha Marianna Salzmann

THEATER FREIBERG · 10.02.2024

THEATER DÖBELN · 02.03.2024

DIE PÄPSTIN

Musical von Christoph Jilo und Dennis Martin

NIKOLAIKIRCHE FG · 16.03.2024

HOW TO DATE A FEMINIST

Komödie von Samantha Ellis

BIB FREIBERG · 05.04.2024

TIB DÖBELN · 13.04.2024

DER BIBERPELZ

Diebskomödie von Gerhart Hauptmann

THEATER DÖBELN · 06.04.2024

THEATER FREIBERG · 20.04.2024

HEDWIG AND THE ANGRY INCH

Musical von John Cameron Mitchell und
Stephen Trask

BIB FREIBERG · 19.04.2024

TIB DÖBELN · 27.04.2024

CARMEN

Oper von Georges Bizet

THEATER DÖBELN · 04.05.2024

THEATER FREIBERG · 11.05.2024

CARMINA BURANA

Weltliche Gesänge von Carl Orff

SCHLOSSHOF FG · 01.06.2024

IM WEISSEN RÖSSL

Singspiel von Ralph Benatzky

SEEBÜHNE KRIEBSTEIN · 21.06.2024

YOUNG POETS ODER DIE SPRECHENDE TELEFONZELLE

Projekt von Jugendlichen für Jugendliche

SINFONIE- UND SONDERKONZERTE
KAMMERKONZERTE
SILVESTERGALAS
BÜHNENBALL

MiTREDEN

STÜCKGESPRÄCHE ZU DEN PREMIEREN

FREIBERG

Sonntags vormittags treffen wir vor den Premieren bei kulinarischen Angeboten von Café Momo zunächst auf das Regie-Team und einige der Darstellenden, die uns einen Einblick in das Werk und ihr Inszenierungskonzept geben.

Darüber hinaus stellen wir uns an diesem Tag aber auch die Frage, wie und in welcher

Form Themen des Stückes heute aktuell sind, sich weiterentwickelt haben, eventuell sogar gerade polarisierende Energie haben. Dazu möchten wir sehr gerne mit Ihnen, den Besuchern, ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

DÖBELN

Im Rahmen der öffentlichen Premierenfeier treffen Sie im Anschluss an die Vorstellung das Regieteam und Mitglieder des Ensembles, um den Abend Revue

passieren zu lassen – und ganz im Sinne von MiTreden und MiTfeiern freuen wir uns auf Ihre Beobachtungen, Fragen und Anmerkungen zu Stück und Inszenierung!

MiTreden zu **Hectors Reise**

*Wir rennen alle nach dem Glück,
das Glück rennt hinterher*

Theater Döbeln · 20.10.2023 · 19:30 Uhr

BiB Freiberg · 22.10.2023 · 11:00 Uhr

MiTreden zu **Fast normal**

Was ist schon normal?

BiB Freiberg · 29.10.2023 · 11:00 Uhr

Theater Döbeln · 13.01.2024 zur Premierenfeier

MiTreden zu **Barbier von Sevilla**

Commedia dell'Arte – gibt es zeitlose Komik?

BiB Freiberg · 19.11.2023 · 11:00 Uhr

Theater Döbeln · 16.12.2023 zur Premierenfeier

MiTreden zu **Muttersprache Mameloschn**

*„Das Familiengedächtnis löst sich nach
drei bis vier Generationen auf.“*

BiB Freiberg · 27.01.2024 · 19:30 Uhr

Holocaustgedenktag, mit Lesung

Theater Döbeln · 02.03.2024 zur Premierenfeier

MiTreden zu **Die Päpstin**

Geschichte einer Legende

BiB Freiberg · 10.03.2024 · 11:00 Uhr

MiTreden zu **Der Biberpelz**

*Klauen ist klauen? – Über Mundraub
und Robin Hood*

Theater Döbeln · 06.04.2024 zur Premierenfeier

BiB Freiberg · 14.04.2024 · 11:00 Uhr

MiTreden zu **Carmen**

Eine toxische Beziehung wird tödlich

BiB Freiberg · 28.04.2024 · 11:00 Uhr

Theater Döbeln · 04.05.2024 zur Premierenfeier

August · September 2023

KW 35

28

MONTAG

29

DIENSTAG

30

MITTWOCH

31

DONNERSTAG

01

FREITAG

02

SAMSTAG

03

SONNTAG

MITSPIELEN I

THEATERJUGENDCLUB in FREIBERG und DÖBELN

Theater ist mehr als Zuschauen, hier kannst du mitreden, mitgestalten und mitmischen. Wir verstehen die Theaterarbeit mit jungen Menschen als eine Plattform für alle, die sich für das Theater begeistern, Lust am Gestalten haben und den Theaterbrettern einen neuen Anstrich verpassen wollen. Habt ihr Lust mal in eine andere Rolle zu schlüpfen und eure eigene Welt fernab vom Alltag zu gestalten? Wollt ihr Fragen stellen und nicht immer die gleichen Antworten bekommen? Habt ihr

auch das Gefühl, dass man was verändern muss und das auch laut sagen sollte? Dann seid ihr bei uns genau richtig: gemeinsam wollen wir, mit den unterschiedlichsten performativen und spielerischen Mitteln des Theaters, auf die Suche nach unseren Antworten gehen und eine Vision für die Zukunft entwickeln, die wir im Mai und Juni auf der Bühne in Freiberg und Döbeln präsentieren.

Für die Clubs gilt: Komm wie du bist. Du brauchst keine Vorkenntnisse!

Leitung: Katharina Landsberg

WER?

Junge Menschen zwischen 13 und 21 Jahren.

WANN?

Erstes Treffen in Freiberg am 26. September · 17:00 bis 19:00 Uhr.
Treffpunkt vor dem Theater

Erstes Treffen in Döbeln am 29. September · 16:00 bis 18:00 Uhr.
Treffpunkt vor dem Theater

ANMELDUNG?

Meldet Euch bis zum 15.09.2023 unter
theaterpaedagogik@mittelsaechsisches-theater.de an.

September 2023

KW 36

04

MONTAG

05

DIENSTAG

06

MITTWOCH

07

DONNERSTAG

08

FREITAG

09

SAMSTAG

10

SONNTAG

Tag des offenen Denkmals

TAG DES OFFENEN DENKMALS · Theater Döbeln

KLEINES THEATERFEST · Theater Freiberg



LUKAS REINSCH



ROSMERY ROJAS



SUSANNA VOR



PETER PENIAŠKA



SABINE SATTLER-SOWADE



FRANK UNGER

32. BUNDESTREFFEN JUGENDCLUBS AN THEATERN. IN DÖBELN. EINZIGARTIG. DIVERS. VOM 17.09.-22.09.2023

Das Mittelsächsische Theater Freiberg/Döbeln richtet, erstmals in der 32-jährigen Geschichte des Bundestreffens, diese wichtige und relevante Veranstaltung für junge Menschen aus dem deutschsprachigen Raum aus. Unter dem Motto EINZIGARTIG. DIVERS haben junge Menschen die Chance die Region und unterschiedliche kreative Handschriften kennenzulernen und das Festival als eine Möglichkeit zu begreifen, mit Spaß, Intellekt und Visionen einen gesellschaftlich relevanten Ort zu etablieren, an dem für eine Woche fast alles möglich ist. Erstmals wagt sich das Bundestreffen in den ländlichen Raum. Wir versprechen uns damit eine

Debatte über das Stadttheater, die kreativen Möglichkeiten in der Peripherie von Großstädten und das Aufzeigen von Relevanz und Notwendigkeit von Kultur und Bildung in Freiberg und Döbeln.

Was wären wir ohne unsere Jugend?

Seid mit dabei, wenn es heißt BÜHNE FREI für die sechs besten Inszenierungen von Theaterjugendclubs 2023. Das Theater in Döbeln gibt Euch und Ihnen die Möglichkeit eine Woche lang junge und frische Theateraufführungen zu genießen, in einen gemeinsamen Austausch zu kommen und danach zusammen zu feiern und zu tanzen!

Einzigartig. Divers



September 2023

KW 37

11

MONTAG

12

DIENSTAG

13

MITTWOCH

14

DONNERSTAG

15

FREITAG

16

SAMSTAG

17

SONNTAG

ERÖFFNUNG 32. BTJC · Theater Döbeln

MITTENDRIN SPIELZEITERÖFFNUNG

Open-Air-Aufführungen und Konzerte sorgen dafür, dass die Sommerpause am Theater nicht zu lang wird – dennoch soll die Eröffnung der neuen Saison, der Spielzeit 23|24, gebührend gefeiert werden.

Den Auftakt gibt es in den historischen Stadttheatern in Freiberg und Döbeln wieder am „Tag des offenen Denkmals“, am Sonntag, den 10. September: Theaterführungen und Musik sowie ein kleines Theaterfest in Freiberg beleben die „Denkmäler“, das über 230-Jahre alte Theater am Freiburger Buttermarkt und das über 150-jährige Döbelner Stadttheater.

Zwei Wochen später folgen dann die traditionellen Spielzeiteröffnungen, die neue Künstler und die Vorhaben der neuen Saison auf unterhaltsame Art und Weise mit einem Bühnenprogramm vorstellen: am Samstag, den 23. September mit einem Theaterfest in Döbeln und am Sonntag, den 24. September in Freiberg.

Der Eintritt ist frei; die Künstler und alle anderen Theatermitarbeiter, die langjährigen Theaterbesucher und diejenigen, die das Theater vielleicht zum ersten Mal besuchen, freuen sich miteinander auf eine abwechslungsreiche Spielzeit!



September 2023

KW 38

18

MONTAG

19

DIENSTAG

20

Weltkindertag

MITTWOCH

21

DONNERSTAG

22

FREITAG

23

SAMSTAG

THEATERFEST UND SPIELZEITERÖFFNUNG · Theater Döbeln

24

SONNTAG

SPIELZEITERÖFFNUNG · Theater Freiberg





RIGOLETTO

Oper von Giuseppe Verdi

„Wie finster ist das Metier des Lachens.“

Victor Hugo

Giuseppe Verdi ist einer der mitreißendsten Dramatiker der Operngeschichte, der größten Wert auf spannende Handlung und packende Situationen legte. Vorlagen dafür fand er nicht nur bei Shakespeare und Schiller, sondern auch bei Victor Hugo, der in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts das französische Theater revolutionierte. Sein Drama *Le roi s'amuse* inspirierte Verdi zu einer Oper, die ihn endgültig zum erfolgreichsten italienischen Komponisten seiner Zeit machte.

Drei innerlich zerrissene Charaktere treffen in *Rigoletto* aufeinander: Der Titelheld ist nicht nur zynischer Hofnarr beim Herzog von Mantua, sondern zugleich liebender Vater, der nach dem frühen Tod der Ehefrau nur für seine Tochter lebt und sie vor der Welt beschützen will. Gilda wiederum

liebt ihren Vater, möchte aber auch der von ihm verordneten Enge entkommen und trifft sich heimlich mit einem jungen Mann, der sich als Student ausgibt. Hinter dessen Maske jedoch verbirgt sich niemand anderes als der Herzog von Mantua, der an seinem Hof den unbeschränkten Herrscher und Frauenhelden gibt, bei dem jungen Mädchen aber echte Liebe zu suchen scheint.

All diese Spannungen entladen sich in einer mal brillanten, mal düsteren, immer aber ungemein temperamentvollen Musik, in Arien und Chören, Duetten und Ensembles, die Herz und Hirn gleichermaßen fesseln.

Regie Juana Inés Cano Restrepo

Musikalische Leitung Attilio Tomasello

José Luis Gutiérrez

Bühne · Kostüme Lena Weikhard

PREMIERE THEATER DÖBELN · 30.09.2023



September · Oktober 2023

KW 39

25

MONTAG

26

DIENSTAG

27

MITTWOCH

28

DONNERSTAG

29

FREITAG

30

SAMSTAG

Premiere **RIGOLETTO** · Theater Döbeln

01

SONNTAG

Premiere **ZUFÄLLIGER TOD EINES ANARCHISTEN** · Theater Freiberg

KONZERTE

1. Sinfoniekonzert

WIE EIN NATURLAUT

ZOLTÁN KODÁLY
VARIATIONEN ÜBER EIN
UNGARISCHES VOLKSLIED
„PEACOCK VARIATIONEN“

GUSTAV MAHLER
SINFONIE NR. 1
D-DUR (URFASSUNG)

Mittelsächsische Philharmonie
Musikalische Leitung **Attilio Tomasello**

Oktober 2023

KW 40

02

MONTAG

03

DIENSTAG

Tag der Deutschen Einheit

04

MITTWOCH

05

DONNERSTAG

1. SINFONIEKONZERT · Nikolaikirche Freiberg

06

FREITAG

1. SINFONIEKONZERT · Theater Döbeln

07

SAMSTAG

08

SONNTAG

ACH WIE FEIN WIRD'S IN HUNDERT JAHREN SEIN

Ein Abend mit Liedern von Otto Reutter

Der Schauspieler Andreas Kuznick öffnet an diesem Abend die Tür zu einer geheimnisvollen Rumpelkammer und entdeckt einen musikalischen Schatz aus den goldenen Zwanzigern des vorigen Jahrhunderts.

Mit den Liedern des Humoristen und Kabarettisten Otto Reutter nimmt Andreas Kuznick uns mit auf eine unterhaltsame Entdeckungs-

reise in vergangene Zeiten, die überraschende Parallelen zur heutigen Lebenswirklichkeit aufweisen. Dabei erzählt er auch von seinen persönlichen Lebenserfahrungen in der Theaterwelt, die ihn auf besondere Weise mit dem Künstler Otto Reutter verbinden.

Regie Dorothee Hollender



Oktober 2023

KW 41

09

MONTAG

10

DIENSTAG

11

MITTWOCH

12

DONNERSTAG

13

FREITAG

14

SAMSTAG

15

SONNTAG

HECTORS REISE ODER DIE SUCHE NACH DEM GLÜCK

Schauspiel nach dem Roman von François Lelord

Bühnenfassung von Dorothee Hollender

„Glück ist, wenn wir an das Glück der Menschen denken, die wir lieben.“

Hector

Der Roman von François Lelord hat inzwischen die ganze Welt erobert und kam im Jahr 2014 in die Kinos. Nun erlebt *Hectors Reise* ihre Uraufführung im Stil eines Road-Movies auf der Bühne des Mittelsächsischen Theaters.

In seiner psychiatrischen Praxis kommt Hector täglich in Berührung mit Menschen, die von Sorgen, Ängsten und Unglück berichten. Hector möchte ihnen zu Glück und Lebensfreude verhelfen. Doch wie geht das eigentlich: glücklich sein? Von Forschergeist getrieben bricht Hector zu einer Reise auf und gerät dabei in abenteuerliche Geschichten, bei denen es oft um nichts

Geringeres geht als um die großen Fragen der Menschheit von Leben und Tod.

Die Begegnungen mit Menschen verschiedenster Nationen, Völker und Kulturen sind voller Überraschungen und berühren ihn zutiefst. Staunend entdeckt Hector den Wert des Lebens neu und findet am Ende sich selbst und seine große Liebe.

Regie Nils Braun

Bühne · Kostüme Marie-Luise Strandt

PREMIERE THEATER DÖBELN · 21.10.2023

PREMIERE THEATER FREIBERG · 15.12.2023

MITREDEN *Wir rennen alle nach dem Glück, das Glück rennt hinterher*

Theater Döbeln · 20.10.2023 · 19:30 Uhr

BiB Freiberg · 22.10.2023 · 11:00 Uhr



Oktober 2023

KW 42

16

MONTAG

17

DIENSTAG

18

MITTWOCH

19

DONNERSTAG

20

FREITAG

21

SAMSTAG

Premiere HECTORS REISE ODER DIE SUCHE NACH DEM GLÜCK · Theater Döbeln

22

SONNTAG

ZUFÄLLIGER TOD EINES ANARCHISTEN

Farce von Dario Fo und Franca Rame

„Der Sumpf muss ausgetrocknet werden.“

Panik im Polizeipräsidium: Der überraschende Besuch eines vermeintlichen Untersuchungsrichters verursacht einen sprichwörtlichen Erdbeben innerhalb des Polizeiapparates. Ein Komplex von Unrechtshandlungen kommt ans Tageslicht und der Tod eines unschuldigen Menschen wird aufgedeckt. Die Welt der korrupten Beamten gerät ins Wanken. Doch als die wahre Identität des falschen Richters ans Tageslicht kommt, wird der ungebetene Gast kurzerhand „entsorgt“. Ein neues Verbrechen soll das alte vertuschen. Da

öffnet sich die Tür und der nächste Untersuchungsrichter tritt ein ...

Dario Fo beruft sich hier unverkennbar auf das Vorbild von Gogols *Revisor*. Das bewegliche Bühnenbild spielt in dieser Inszenierung seine ganz eigene Rolle. Die ständigen Verwandlungen der Spielräume befördern sichtbar den Realitätsverlust der Figuren und symbolisieren den Einsturz eines komplexen Lügengebäudes.

Regie Dorothee Hollender

Bühne · Kostüme Georgios Kolios

PREMIERE THEATER FREIBERG · 01.10.2023



Oktober 2023

KW 43

23

MONTAG

24

DIENSTAG

25

MITTWOCH

26

DONNERSTAG

27

FREITAG

28

SAMSTAG

Ende der Sommerzeit

29

SONNTAG

ZEIT IM DUNKELN

Kammerspiel von Henning Mankell

„Afrika und Europa aufzuteilen, hat mir Perspektiven und Distanz geschenkt, und ich glaube, es hat mich zu einem besseren Europäer gemacht.“

Zeit im Dunkeln ist ein dicht gestricktes Kammerspiel, das die Beziehung der beiden Hauptfiguren Vater und Tochter in den Mittelpunkt stellt. Als Geflüchtete vegetieren sie in einer dunklen, anonymen Unterkunft in Schweden. Die Mutter ist auf der Flucht ums Leben gekommen. Für die Tochter ist der Vater mitschuldig an ihrem Tod. Nun warten sie auf Papiere und Weitertransport.

Doch was, wenn niemand mehr kommt? Migration ist hochaktuell, aber kein

modernes Thema der Menschheit. Seitdem sich der Mensch auf zwei Beinen fortbewegen kann, wandert er. Und nicht immer sind es äußere Umstände, wie Kriege, politische Umwälzungen oder Naturkatastrophen, die Menschen zur Bewegung bringen; so können auch persönliche Motive die treibenden Kräfte für einen Aufbruch in ein Neuland sein. Ein zeitloses und doch wesentliches Thema unserer Menschheitsgeschichte.

Regie Andreas Pannach

Bühne · Kostüme

Annabel von Berlichingen

PREMIERE TIB DÖBELN · 04.11.2023



KONZERTE

2. Sinfoniekonzert

IM GANGE

JOHANN STAMITZ
SINFONIE D-DUR OP. 3 NR. 2

JOSEPH HAYDN
SINFONIE D-DUR NR. 104
HOB. I:104

FRANZ SCHUBERT
SINFONIE NR. 9 C-DUR
D. 944 „DIE GROSSE“

Mittelsächsische Philharmonie
Musikalische Leitung **Attilio Tomasello**

November 2023

KW 45

06

MONTAG

07

DIENSTAG

08

MITTWOCH

09

DONNERSTAG

2. SINFONIEKONZERT · Nikolaikirche Freiberg

10

FREITAG

2. SINFONIEKONZERT · Theater Döbeln

Premiere WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE · BiB Freiberg

11

SAMSTAG

Martinstag

12

SONNTAG

WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE

Ein Schauspiel von Jens Raschke · Altersempfehlung ab 10 Jahren

„Solche Wesen hat er noch nie gesehen. Sie sind dürr wie Winterzweige. Gestreift wie Zebras. Aber sie gehen auf zwei Beinen.“

Mama und Papa Pavian, Herr und Frau Mufflon und das Murmeltiermädchen leben zufrieden in ihrem Gehege, doch dann wird ein neuer Bär im Zoo angeliefert und stellt den Alltag und die Ordnung aller Zoo-bewohner:innen auf den Kopf. Er stellt unbequeme Fragen über die merkwürdigen Zebrawesen auf der anderen Seite des Zauns und will der Ursache des üblen Gestanks auf die Spur kommen. Das passt den Gestiefelten sowie einigen Zoobewohner:innen gar nicht in den Kram. Und

dann ist da auch noch das Nashorn und die Frage, was es sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute. Als der Bär es nicht länger aushält, fasst er einen folgenreicheren Plan ...

Eine Geschichte über den Holocaust, für junge Menschen aufbereitet, und über unsere Gesellschaft, die ähnliche Strategien entwickelt wie die Tiere im Zoo.

Regie Stephan Bestier

Bühne · Kostüme Tilo Staudte

PREMIERE BIB FREIBERG · 10.11.2023

PREMIERE TIB DÖBELN · 17.11.2023



November 2023

KW 46

13

MONTAG

14

DIENSTAG

15

MITTWOCH

16

DONNERSTAG

17

FREITAG

Premiere **WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE** · TiB Döbeln

18

SAMSTAG

Premiere **DORNRÖSCHEN** · Theater Döbeln

Volkstrauertag

19

SONNTAG

DER BARBIER VON SEVILLA

Komische Oper von Gioachino Rossini

Text von Cesare Sterbini nach der Komödie von Beaumarchais

„Endlich bricht es los, das Wetter!“

Abendliche Serenaden, ein verkleideter Graf als romantischer Liebhaber, eine gewitzte junge Frau, zwei intrigante Honoratioren und mittendrin Figaro, der umtriebige Barbier von Sevilla: Er sorgt für das Happyend, kommt aber dabei natürlich auch selbst auf seine Kosten.

Nach den Uraufführungen 1775 und 1784 in Paris waren die beiden *Figaro*-Komödien von Pierre-Augustin Caron de Beaumarchais europaweite Skandalserfolge. Der zweite Teil, *Die Hochzeit des Figaro*, kam nach dem Verbot des Schauspiels in Wien 1786 zunächst in der Opernfassung von Mozart auf die Bühne; der erste Teil, der *Barbier von Sevilla*, war bereits seit 1782 mit der Musik von Giovanni Paisiello ein Riesenerfolg auch auf der Opernbühne.

Die Neuvertonung von Rossini, der vertraglich wie üblich verpflichtet war, in kürzester Zeit eine neue Oper vorzulegen, stieß deshalb zunächst auf große Skepsis. Bald nach der Uraufführung 1816 jedoch wurde sein *Barbier* so populär, dass Paisiellos Werk fast völlig in Vergessenheit geriet, während das von Rossini wohl zur bekanntesten komischen Oper überhaupt wurde.

Regie Barbara Schöne

Musikalische Leitung Attilio Tomasello

Bühne · Kostüme Jeannine Cleemen

PREMIERE THEATER FREIBERG · 25.11.2023

PREMIERE THEATER DÖBELN · 16.12.2023

MITREDEN

Commedia dell'Arte – gibt es zeitlose Komik?

BiB Freiberg · 19.11.2023 · 11:00 Uhr

Theater Döbeln · 16.12.2023 zur Premierenfeier





DIMITRO MOSES



MARKUS GILLE



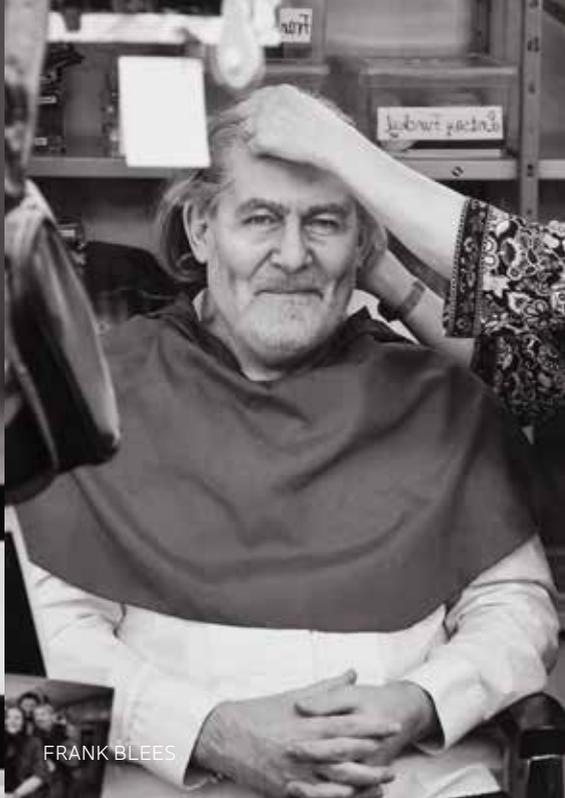
JAROMIR SEDLMAJER



ANNA BÜRGER



INKYU PARK



FRANK BLEES



ALEXANDER DONESCH

DORNRÖSCHEN ODER DAS MÄRCHEN VOM ERWACHEN

Familienstück von Katharina Schlender · Altersempfehlung ab 5 Jahren

„Guten Tag, du altes Mütterchen“, sprach die Königstochter, „was machst du da?“ - „Ich spinne“, sagte die Alte und nickte mit dem Kopf.

Brüder Grimm

Der König und die Königin wünschen sich sehnlichst ein Kind. Als ihre Hoffnung schließlich in Erfüllung geht, gibt es ein großes Fest und die Feen des Landes sind eingeladen, sie mit allerlei guten Wünschen reich zu beschenken. Doch die 13. Fee wird kurzum ausgeladen. Denn die goldenen Teller reichen nur für zwölf von ihnen. Das soll sich bitter rächen, sie schäumt vor Wut und ihr Fluch lässt sich zwar abmildern, das Schicksal der Prin-

zessin aber scheint besiegelt: An ihrem 15. Geburtstag soll sich Dornröschen an einer Spindel stechen und in einen 100-jährigen Schlaf fallen. Während alle Spindeln des Landes im Feuer verbrennen und sich der Alltag über die Jahre und ihr Leben legt, tobt die Tochter durch Schloss und Garten und entdeckt dabei die Welt. Bis sich die Vorbestimmung schließlich einlöst ...

Regie Dorothee Hollender

Bühne · Kostüme

Maria Frenzel · Tilo Staudte

PREMIERE THEATER DÖBELN · 18.11.2023

PREMIERE THEATER FREIBERG · 01.12.2023



November · Dezember 2023

KW 48

27

MONTAG

28

DIENSTAG

29

MITTWOCH

30

DONNERSTAG

01

FREITAG

Premiere **DORNRÖSCHEN** · Theater Freiberg

02

SAMSTAG

1. Advent

03

SONNTAG

3. Sinfoniekonzert

FORMEN DER HARMONIE

JOHANN SEBASTIAN BACH
PASTORALE F-DUR BWV 590
(IN EINER BEARBEITUNG
VON VITTORIO GUI)

WOLFGANG AMADÉ MOZART
EXSULTATE, JUBILATE KV 165 (158A)

OTTORINO RESPIGHI
TRITTICO BOTTICELLIANO

WOLFGANG AMADÉ MOZART
SINFONIE NR. 41 C-DUR KV 551 „JUPITER“

Mittelsächsische Philharmonie
Sopran **Lindsay Funchal**
Musikalische Leitung **Oliver Weder**

Dezember 2023

KW 49

04

MONTAG

05

DIENSTAG

06

MITTWOCH

07

DONNERSTAG

3. SINFONIEKONZERT · Nikolaikirche Freiberg

08

FREITAG

3. SINFONIEKONZERT · Theater Döbeln

09

SAMSTAG

Premiere DINNER FOR ONE · TiB Döbeln

2. Advent

10

SONNTAG

PREMIERE

SKETCHE FÜR ZWEI ZUM DINNER FOR ONE

Komödiantische Kapriolen und das berühmteste Dinner der Welt

„Same procedure as every year?“

Butler James

Andreas Kuznick und Andreas Pannach – beide bewährte Schauspieler im komödiantischen Fach – servieren ein Menü von köstlichen Sketchen und feiern zum krönenden Abschluss den 90. Geburtstag der guten alten Miss Sophie. Wie jedes Jahr verläuft der Festtag nach feinsten englischer Art. Butler James agiert als würdiger

Vertreter der verstorbenen Freunde der Lady und leert tapfer und unerschrocken sämtliche Gläser der imaginären Gäste.

An diesem Abend kann viel passieren. Und ganz sicher bleibt kein Auge trocken!

Regie Andreas Pannach

PREMIERE TIB DÖBELN · 09.12.2023

PREMIERE BIB FREIBERG · 13.12.2023



Dezember 2023

KW 50

11

MONTAG

12

DIENSTAG

13

MITTWOCH

Premiere **DINNER FOR ONE** · BiB Freiberg

14

DONNERSTAG

15

FREITAG

Premiere **HECTORS REISE ODER DIE SUCHE NACH DEM GLÜCK** · Theater Freiberg

16

SAMSTAG

Premiere **DER BARBIER VON SEVILLA** · Theater Döbeln

3. Advent

17

SONNTAG

MITMACHEN

Instrumentenkunde | ab 4 Jahren für alle Altersstufen

Unsere Musiker:innen haben jede Menge Musik im Gepäck und kommen damit in Kita und Schule. So lernen Kindergartenkinder und Schüler:innen auf leichte Art und Weise die Instrumentengruppen des Orchesters kennen und werden an klassische Musik herangeführt. Ohren auf und mitgemacht!

Unsere Instrumentenkunden werden auf die jeweiligen Klassenstufen zugeschnitten

und sind daher auch für Oberschulen und Gymnasien geeignet.

Das Angebot ist verfügbar mit den Instrumentengruppen: Streichinstrumente, Holzblasinstrumente, Blechblasinstrumente, Schlaginstrumente, Harfe und Flöte

TRAU DICH! 2024

in Kooperation mit der Mittelsächsischen Kultur gGmbH

Auch 2024 laden das Mittelsächsische Theater und die Mittelsächsische Kultur gGmbH wieder zu besonderen Erlebnistagen in Freiberg und Döbeln ein. Neben dem gemeinsamen Austausch können in

Workshops darstellerische und szenische Fähigkeiten entdeckt und vertieft werden.

Den Höhepunkt bildet eine Abschlussveranstaltung auf Schloss Rochsburg, in der junge Menschen gemeinsam mit Unterstützung des JuT! auf der Bühne stehen werden.

Praktikum

In einem Praktikum in der Theatervermittlung lernst du die Abläufe eines Theaterbetriebes und jene von Theater-, Konzertsowie Opernproduktionen kennen, verstehen und vermitteln. Schüler:innen und Studierende können im Rahmen ihrer

Ausbildung am Mittelsächsischen Theater Freiberg/Döbeln Praktika absolvieren.

Die Praktika werden nicht in allen Bereichen angeboten, wir helfen aber bei der Vermittlung von freien Plätzen.



SZENENFOTO AUS CHARLEY

CHARLEY

Musical von Michael Reed und Jon van Eerd
nach der Erfolgskomödie *Charleys Tante*

Zwei junge Paare, die unbedingt zusammenbleiben wollen, zwei reifere, die sich durch glückliche Zufälle wiederfinden, eine falsche Tante und eine echte unter falschem Namen, dazu der Text eines Theaterprofis und die Musik eines Musical-

spezialisten – bunte und rasante Bühnenunterhaltung ist garantiert!

Regie · Bühne Stephan Prattes

Kostüme Àngela Ribera

Musikalische Leitung José Luis Gutiérrez
Maro Rica

KABALE UND LIEBE

Bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller

Eine verbotene Liebe erschüttert die Weltordnung der absolutistischen Standesgesellschaft. Der junge adelige Major Ferdinand von Walter liebt das bürgerliche Mädchen Luise und glaubt leidenschaftlich

daran, dass ihre Liebe alle Ketten sprengen kann.

Regie Milena Paulovics

Bühne · Kostüme Anike Sedello



CHARLEY



KABALE UND LIEBE

Dezember 2023

KW 51

18

MONTAG

19

DIENSTAG

20

MITTWOCH

21

DONNERSTAG

22

FREITAG

23

SAMSTAG

Heiligabend

24

SONNTAG

SILVESTERGALA HOFFENTLICH WIRD ES NICHT SO SCHLIMM WIE ES SCHON IST!

Karl Valentins Sketch *Theater in der Vorstadt* bietet den Rahmen für eine Revue, in der Schauspieler, Musicaldarsteller und Musiker einen mitreißenden Abend präsentieren: Unsere Bühne wird zum Vorstadtvariété, in dem Ensemblemitglieder nicht nur spielen, singen und tanzen, sondern sich auch als Akrobaten oder Jongleure präsentieren.

An den ersten Pulten des Orchesters erwarten Sie Conny Grottsch (Kapellmeister), Michael Berger (Erster Trompeter und

Geiger) und Andreas Pannach (Triangelspieler). Aber keine Sorge – einige Mitglieder der Mittelsächsischen Philharmonie sind auch dabei ...

Regie · Bühne Dorothee Hollender

Musikalische Leitung Maro Rica

Kostüme Katharina Jacob

Choreografien Yannik Gräf · Nicole

Eckenigk · Rosmery Rojas

PREMIERE THEATER DÖBELN · 31.12.2023



Dezember 2023

KW 52

..... 1. Weihnachtstag	25	MONTAG
.....		
.....		
.....		
.....		
..... 2. Weihnachtstag	26	DIENSTAG
.....		
.....		
.....		
.....		
.....	27	MITTWOCH
.....		
.....		
.....		
.....		
.....	28	DONNERSTAG
.....		
.....		
.....		
.....		
.....	29	FREITAG
.....		
.....		
.....		
.....		
.....	30	SAMSTAG
.....		
.....		
.....		
..... Silvester	31	SONNTAG
Premiere EIGENTLICH SOLLTE HEUTE DER ZAREWITSCH KOMMEN · Theater Freiberg		
Premiere HOFFENTLICH WIRD ES NICHT SO SCHLIMM WIE ES SCHON IST! · Theater Döbeln		

SILVESTERGALA EIGENTLICH SOLLTE HEUTE DER ZAREWITSCH KOMMEN

Gleich drei populäre Theaterereignisse geraten in dieser halbszenischen Gala rund um Franz Lehárs Operette *Der Zarewitsch* durcheinander: Frank Blees möchte als Sir John Falstaff in den *Lustigen Weibern* von *Windsor* brillieren, Andreas Kuznick hat sich schon in das Kostüm von *Tante Charley* geworfen – die Mittelsächsische Philharmonie, Lindsay Funchal, Susanne Engelhardt, Frank Unger, Alexander Donesch, Chor und Extraballett aber haben sich auf Lehárs Operette vorbereitet.

Lassen Sie sich überraschen, wie aus all dem doch noch ein gelungener Theaterabend wird!

Regie Urs Schleiff

Musikalische Leitung José Luis Gutiérrez

Kostüme Katharina Jacob

Choreografien Nicole Eckenigk

Rossitza Stojanowa

PREMIERE THEATER FREIBERG · 31.12.2023



Januar 2024

KW 01

Neujahr **01**

MONTAG

NEUJAHRSKONZERT · Nikolaikirche Freiberg

02

DIENSTAG

03

MITTWOCH

04

DONNERSTAG

NEUJAHRSKONZERT · Stadtpark Frankenberg

05

FREITAG

NEUJAHRSKONZERT · Theater Döbeln

06

Heilige Drei Könige

SAMSTAG

NEUJAHRSKONZERT · Mehrzweckhalle Mittweida

07

SONNTAG

NEUJAHRSKONZERT · Goldener Löwe Hainichen

MiTSPIELEN II

THEATERSPIELCLUB FREIBERG

Wie fühlt es sich an, wenn man selbst auf der Bühne steht und spielt? Kinder zwischen 8 und 12 Jahren haben die Möglichkeit, in unserem Theaterspielclub das Theaterspielen auszuprobieren. Wir beschäftigen uns mit Bewegungs-, Konzentrations- und Improvisationsspielen. Auch

werden wir gemeinsam hinter die Kulissen des Theaters schauen und viel Neues erfahren.

Der Theaterspielclub trifft sich immer freitags von 15:30 – 17:30 Uhr zur Probe.

Leitung: Stephan Bestier

WER?

Junge Menschen zwischen 8 und 12 Jahren

WANN?

Erstes Treffen in Freiberg am 29.09.2023, 15:30 bis 17:30 Uhr.
Treffpunkt vor dem Theater

ANMELDUNG?

Meldet Euch bis zum 15.09.2023 unter junges@mittelsaechsisches-theater.de an.



DIE KUNST GEHÖRT DEM VOLKE



FAST NORMAL

Musical in zwei Akten

Musik von Tom Kitt · Buch und Gesangstexte von Brian Yorkey

Deutsch von Titus Hoffmann

„Die Pinken nehmen Sie zum Essen ein, aber nicht mit den Weißen. Die Weißen müssen Sie mit den runden Gelben nehmen, aber nicht mit den dreieckigen Gelben.“

Fast normal – das ist die Familie Goodman: Dan, der gestresste Ehemann und Vater, verdient das Geld, die Tochter Natalie bereitet sich auf ein Klavierexamen vor, das ihr mindestens so wichtig ist wie ihr Freund Henry, und Mutter Diana kümmert sich um den Haushalt und versucht, die Familie zusammen zu halten. Dann allerdings ist da noch Sohn Gabe – das heißt, eigentlich ist er nicht mehr, weil er bereits im Babyalter gestorben ist. Dennoch spielt er im Leben der Familie eine wichtige Rolle, ist Auslöser – oder Symptom? – der psychischen Erkrankung von Diana. Wahn und Wirklichkeit scheinen gleichermaßen „fast normal“.

Das vielfach preisgekrönte Werk kam 2009, ein Jahr nach der Off-Broadway-

Premiere, an den Broadway: Im Laufe von zwei Jahren erlebte die Produktion hier mehr als 730 Aufführungen.

2013 fand in Fürth die deutschsprachige Erstaufführung statt. Zahlreiche weitere Inszenierungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz bewiesen in den letzten zehn Jahren, dass auch zeitgenössische und ernste Themen in einem modernen Musical behandelt und zu einem bewegenden und unterhaltsamen Theatererlebnis werden können.

Regie Sergio Raonic Lukovic

Musikalische Leitung José Luis Gutiérrez

Bühne · Kostüme Ulv Jakobsen

PREMIERE THEATER FREIBERG · 04.11.2023

PREMIERE THEATER DÖBELN · 13.01.2024

MITREDEN *Was ist schon normal?*

BiB Freiberg · 29.10.2023 · 11:00 Uhr

Theater Döbeln · 13.01.2024 zur Premierenfeier



Januar 2024

KW 02

08

MONTAG

09

DIENSTAG

NEUJAHRSKONZERT · Theater Bautzen

10

MITTWOCH

11

DONNERSTAG

12

FREITAG

13

SAMSTAG

Premiere FAST NORMAL · Theater Döbeln

14

SONNTAG

NEUJAHRSKONZERT · HarthArena Hartha

BÜHNENBÄLLE IN FREIBERG UND DÖBELN

Der Bühnenball in Freiberg und das Theaterfest in Döbeln sind seit Jahren ein gesellschaftlicher Höhepunkt in Mittelsachsen. Ein Garant für ein buntes Miteinander, Lebensfreude und kulturelle Vielfalt. 2024 erwartet Sie ein rauschendes Fest unter dem Motto: ALICE IM WUNDERLAND.

Wir führen Sie in dieser Spielzeit an verschiedene fantasievolle Orte des Theaters. Alle Solisten und Solistinnen, Schauspieler und Schauspielerinnen, unser Chor, das Orchester sowie zahlreiche weitere Mitarbeiter des Theaters verzaubern Sie mit einer fröhlich-verrückten musikalischen Wunderland-Revue voller Spaß und Turbulenz, bekannter Melodien

aus Klassik und Pop. Lassen Sie sich überraschen, was der Hutmacher, das Kaninchen und die Herz-Königin für Sie während einer festlichen Gala bereithalten. Und nutzen Sie danach die Gelegenheit, mit Freunden und Familie vor und hinter die Kulissen des Theaters zu schauen, ausgelassen zur Musik unserer Wunderland-Band zu tanzen und die ein oder andere verrückte Geschichte an besonders gestalteten Orten zu erleben! Lassen Sie die Korken knallen!

Für das leibliche Wohl ist mit einem vielseitigen Angebot mit auf das Motto bezogenen Köstlichkeiten und verschiedenen Getränken selbstverständlich gesorgt.

Wir heißen Sie recht herzlich willkommen im WUNDERLAND.

MiTfeiern

am 19. und 20.01.2024 im Theater Freiberg

am 03.02.2024 im Theater Döbeln



Januar 2024

KW 03

15

MONTAG

16

DIENSTAG

17

MITTWOCH

18

DONNERSTAG

19

FREITAG

BÜHNENBALL · Theater Freiberg

20

SAMSTAG

BÜHNENBALL · Theater Freiberg

21

SONNTAG



Januar 2024

KW 04

22

MONTAG

.....

.....

.....

.....

23

DIENSTAG

.....

.....

.....

.....

24

MITTWOCH

.....

.....

.....

.....

25

DONNERSTAG

.....

.....

.....

.....

26

FREITAG

.....

.....

.....

.....

27

SAMSTAG

..... Internationaler Holocaust-Gedenktag

.....

.....

.....

28

SONNTAG

.....

.....

.....

.....



LINDSAY FUNCHAL



JUHUYUK KIM



GREGOR ROSKWITALSKI

Januar · Februar 2024

KW 05

29

MONTAG

30

DIENSTAG

31

MITTWOCH

01

DONNERSTAG

02

FREITAG

03

SAMSTAG

BÜHNENBALL · Theater Döbeln

04

SONNTAG

HEY HEY HEY TAXI

Ein Kinderstück nach dem Kinderbuch von Saša Stanišić

Altersempfehlung ab 4 Jahren

„Wie schön wäre es jetzt, fliegen zu können. Aber so ein Taxi muss erst gebaut werden. Es fängt an Heidelbeeren zu regnen.“

Stell Dir vor, Du hättest ein Taxi, das dir jeden Wunsch erfüllt. Mal wirst du sanft oder schnell, laut oder leise, aber immer ruckzuck an den gewünschten Ort gebracht. Was wäre, wenn dein Taxi Geschichten anlocken könnte, phantastische, absurde und lustige Geschichten, bevölkert von Menschen und Tieren oder Riesen und einem Piratenkapitän mit vier Piratenkapitänsmützen? Was wäre,

wenn das Taxi ein Ort wundersamer Verwandlungen und außergewöhnlicher Begegnungen wäre?

Der Autor Saša Stanišić fährt mit dem Taxi mitten durch die kindliche Welt der Fantasie auf eine knallbunte und spektakuläre Reise. Am Ende aber bringt das Taxi ihn immer zurück nach Hause, zurück zum Kind.

Regie · Bühne · Kostüm Johanna Landsberg

PREMIERE BIB FREIBERG · 07.02.2024

PREMIERE TIB DÖBELN · 28.02.2024

Gefördert im Programm
JUPITER KULTURSTIFTUNG
Darstellende Künste für junges Publikum DES
BUNDES

Gefördert von
 Die Beauftragte der Bundesregierung
 für Kultur und Medien



Februar 2024

KW 06

05

MONTAG

06

DIENSTAG

07

MITTWOCH

Premiere HEY HEY HEY TAXI · BiB Freiberg

08

DONNERSTAG

Premiere STADT. LAND. TRAUM · Unterwegs

4. SINFONIEKONZERT · Nikolaikirche Freiberg

09

FREITAG

Weiberfastnacht

4. SINFONIEKONZERT · Theater Döbeln

10

SAMSTAG

Premiere MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN · Theater Freiberg

11

SONNTAG

KONZERTE

4. Sinfoniekonzert

REICHTUM DER LEICHTIGKEIT

HECTOR BERLIOZ

OUVERTÜRE *LE CARNAVAL ROMAIN*

JEAN FRANÇAIX

KONZERT FÜR KLARINETTE
UND ORCHESTER

GEORGES BIZET

SINFONIE NR. 2 C-DUR „ROMA“

Mittelsächsische Philharmonie

Klarinette **Anja Bachmann**

Musikalische Leitung **José Luis Gutiérrez**

Februar 2024

KW 07

..... Rosenmontag **12**

.....

.....

.....

MONTAG

..... Faschingsdienstag **13**

.....

.....

.....

DIENSTAG

..... Aschermittwoch **14**

..... Valentinstag

.....

.....

MITTWOCH

..... **15**

.....

.....

.....

DONNERSTAG

..... **16**

.....

.....

.....

FREITAG

..... **17**

.....

.....

.....

SAMSTAG

..... **18**

.....

.....

.....

SONNTAG

KAMMERKONZERTE

im Kreuzgangensemble des Freiburger Domes,
auf Schloss Bieberstein und Gut Gödelitz

1. KAMMERKONZERT

Mariana Apostolova-Gogova Violine
Valentin Gogov Violine
Daniela Grigorov Klavier
mit Werken von W. A. Mozart,
Pancho Vladigerov, Petko Staynov u. a.

2. KAMMERKONZERT

Bernd Schäfer Flöte
Kerstin Guzy Violine
Nina Trabichoff Viola
Michael Fallenstein Violoncello
mit Werken von Michael Haydn,
Johann Christian Bach, W. A. Mozart u. a.

3. KAMMERKONZERT

Christian Graf Oboe
Mei-Chu Helbig Fagott
Hanna Pyrozhkova Violoncello
José Luis Gutiérrez Klavier
mit Werken von Ludger Hofmann-Engl,
Paul Hindemith u. a.

4. KAMMERKONZERT

Vallentina Paz Nobizelli Arredondo Pauken
Hanna Pyrozhkova Violoncello
Lilia Jatscheva Violoncello
mit Werken von Étienne Perruchon u. a.

5. KAMMERKONZERT

Grzegorz Warzecha Violine · **N. N.** Violine ·
Monika Ulanska Klavier
mit Werken von Johannes Brahms,
Moritz Moszkowski u. a.

TERMINE

1. Kammerkonzert

14.10.2023 Kreuzgangensemble Dom FG
21.10.2023 Schloss Bieberstein
22.10.2023 Gut Gödelitz

2. Kammerkonzert

26.11.2023 Kreuzgangensemble Dom FG
03.12.2023 Gut Gödelitz
10.12.2023 Bieberstein Kirche

3. Kammerkonzert

26.01.2024 Kreuzgangensemble Dom FG
27.01.2024 Schloss Bieberstein
04.02.2024 Gut Gödelitz

4. Kammerkonzert

05.04.2024 Kreuzgangensemble Dom FG
07.04.2024 Gut Gödelitz
14.04.2024 Schloss Bieberstein

5. Kammerkonzert

24.05.2024 Kreuzgangensemble Dom FG
25.05.2024 Schloss Bieberstein
07.06.2024 Gut Gödelitz

Je nach Temperatur finden die Konzerte
in Freiberg im Kreuzgang oder in
der Annenkapelle statt.

Februar 2024

KW 08

19

MONTAG

20

DIENSTAG

21

MITTWOCH

22

DONNERSTAG

23

FREITAG

24

SAMSTAG

25

SONNTAG

MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN

Schauspiel von Sasha Marianna Salzmann

„Schade, dass es die DDR nicht mehr gibt, sonst könntet ihr beide zurückgehen und dort euren jüdischen Chor aufmachen.“

Clara

Drei Frauen, drei Generationen, eine Familie: Großmutter Lin, die das KZ überlebte, bekannte sich als überzeugte Kommunistin zur DDR und ging als Sängerin jüdischer Lieder auf große Auslandstourneen. Ihre Tochter Clara konfrontiert Lin noch im Erwachsenenalter mit dem Vorwurf, sie als Kind um der Bühnenkarriere willen vernachlässigt zu haben. Enkelin Rahel will, wie ihr Bruder vor ihr, die Familie verlassen und ins Ausland gehen. Im Leben der Drei wiederholen und variieren sich gesellschaftliche Lebensumstände: Was hieß es, vor 50 Jahren in der DDR als Jüdin zu leben, und was bedeutet es heute? In der Familie kreisen die Konflikte um Unausgesprochenes, um Verletzungen und Enttäuschungen, die von Generation zu

Generation weitergegeben werden. Mame-loschn ist das jiddische Wort für Muttersprache, und die Muttersprache erweist sich für Lin, Clara und Rahel als eine ewige Fremdsprache der Liebe, die nicht vor dem Missverstehen bewahrt.

Ein scharfzüngiges Stück und eine Hommage an den jüdischen Humor.

Regie Petra Ratiu

Bühne · Kostüme Cristina Milea

PREMIERE THEATER FREIBERG · 10.02.2024

PREMIERE THEATER DÖBELN · 02.03.2024

MITREDEN

„Das Familiengedächtnis löst sich nach drei bis vier Generationen auf.“

BiB Freiberg · 27.01.2024 · 19:30 Uhr

Holocaustgedenktag mit Lesung

Theater Döbeln · 02.03.2024 zur Premierenfeier



Februar · März 2024

KW 09

26

.....

.....

.....

.....

MONTAG

27

.....

.....

.....

.....

DIENSTAG

28

.....

.....

.....

.....

MITTWOCH

29

.....

.....

.....

.....

DONNERSTAG

01

.....

.....

.....

.....

FREITAG

02

.....

.....

.....

.....

SAMSTAG

Premiere MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN · Theater Döbeln

03

.....

.....

.....

.....

SONNTAG



MARTIN ENNULAT



ANDREAS KUZNICK



KIRSTEN SCOTT



TONJA ARINA GOLD



FABIAN VOGT



YANNIK GRÄF

5. Sinfoniekonzert

POESIE DER NACHT

BENJAMIN BRITTEN

FANFARE FOR ST. EDMUNDSBURY

GUSTAV HOLST

NOCTURNE AUS A MOORSIDE SUITE

BENJAMIN BRITTEN

SERENADE FÜR TENOR, HORN
UND STREICHER OP. 31

CLAUDE DEBUSSY

CLAIR DE LUNE (ORCHESTER-
BEARBEITUNG VON ANDRÉ CAPLET)

HECTOR BERLIOZ

LES NUITS D'ÉTÉ OP. 7

Mittelsächsische Philharmonie

Tenor **Inkyu Park**

Mezzosopran **Kirsten Scott**

Horn **Wawrzyniec Szymański**

Musikalische Leitung **Attilio Tomasello**

März 2024

KW 10

04

MONTAG

05

DIENSTAG

06

MITTWOCH

07

DONNERSTAG

5. SINFONIEKONZERT · Nikolaikirche Freiberg

08

FREITAG

Internationaler Frauentag

5. SINFONIEKONZERT · Theater Döbeln

09

SAMSTAG

10

SONNTAG

DIE PÄPSTIN

Musical · Musik von Dennis Martin · Buch von Dennis Martin und Christoph Jilo

„Hier stehe ich – in allem, was ich bin.“

Ein Musical, das deutschsprachige Produzenten und Autoren nach dem Romanbestseller der amerikanischen Schriftstellerin Donna Woolfolk Cross entwickelt haben und 2011 in Fulda zur Uraufführung brachten. Seitdem feierte *Die Päpstin* in verschiedenen deutschen Städten, aber auch in Brunn und Budapest große Erfolge.

Vor dem historischen Hintergrund des frühen 9. Jahrhunderts, Machtkämpfen innerhalb des Kaiserreichs, aber auch zwischen Papst und Kaiser, spielt sich eine nahezu moderne Emanzipationsgeschichte ab: Gegen alle Widerstände in der Familie und in der Gesellschaft lernt die kleine Johanna, Tochter eines Dorfpfarrers, lesen und

schreiben und kann in Männerkleidern sogar studieren. Willenskraft und Klugheit bahnen ihr den Weg zu einer unglaublichen Karriere, die sie – natürlich als Mann – bis auf den Papstthron führt. Dann jedoch trifft sie den Mann wieder, der ihre Karriere von Anfang an unterstützt hatte und mit dem sie mehr als nur Sympathie verbindet ...

Regie Manfred Ohnoutka

Musikalische Leitung Maro Rica

Bühne · Kostüme Christopher Melching

NUR ZWEI WOCHEN!

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG

16.03.2024 – 02.04.2024

MITREDEN *Geschichte einer Legende*

BiB Freiberg · 10.03.2024 · 11:00 Uhr



März 2024

KW 11

11

MONTAG

12

DIENSTAG

13

MITTWOCH

14

DONNERSTAG

15

FREITAG

16

SAMSTAG

Premiere **DIE PÄPSTIN** · Nikolaikirche Freiberg

17

SONNTAG

PADDINGTON BÄRS ERSTES KONZERT

Ein bärenstarkes Konzert für die ganze Familie · ab 5 Jahren

„Ein weiser Bär hat stets ein Marmeladen-Sandwich unter seinem Hut versteckt – nur für den Notfall.“

Der tollpatschige Bär Paddington sitzt am Bahnhof in London und wird von der Familie Brown adoptiert. Er besteht so einige Abenteuer in und mit seiner neuen Familie und lässt uns vieles aus seiner bunten Welt miterleben. Auch besucht er zum ersten

Mal einen Konzertsaal und erzählt, gemeinsam mit der Mittelsächsischen Philharmonie, seine musikalischen Geschichten aus aller Welt.

Mittelsächsische Philharmonie
Musikalische Leitung Attilio Tomasello

THEATER DÖBELN · 17.04.2024
THEATER FREIBERG · 25.04.2024

DIE HERREN DER RINGE

Ein musikalischer Schlagabtausch mit Musik von Howard Shore und Richard Wagner für Jugendliche ab 12 Jahren

„Ich wünschte, ich hätte den Ring nie bekommen. Ich wünschte, all das wäre nie passiert.“

Richard Wagners Opernzyklus *Der Ring des Nibelungen*, J.R.R. Tolkiens Romanzyklus *Der Herr der Ringe* – beides zweifellos Meisterwerke, viel gehört, vielfach adaptiert.

Anhand von Howard Shores beliebter Filmmusik und Beispielen aus den Wagner-Opern möchten Kapellmeister José Luis

Gutiérrez und Stephan Bestier vom Jungen Theater dem jugendlichen Publikum aufzeigen, dass „blöde Oper“ und „super Sound“ vielleicht gar nicht so weit voneinander entfernt sind.

Mittelsächsische Philharmonie
Musikalische Leitung José Luis Gutiérrez
Moderation Stephan Bestier

THEATER DÖBELN · 20.03.2024
THEATER FREIBERG · 27.03.2024

März 2024

KW 12

18

MONTAG

19

DIENSTAG

20

MITTWOCH

Jugendkonzert **DIE HERREN DER RINGE** · Theater Döbeln

21

DONNERSTAG

22

FREITAG

23

SAMSTAG

24

SONNTAG

YOUNG POETS ODER DIE SPRECHENDE TELEFONZELLE

Ein Theaterstück von jungen Menschen für junge Menschen
Altersempfehlung ab 12 Jahren

Gefördert im Programm
JUPITER KULTURSTIFTUNG
DES BUNDES
Darstellende Künste für junges Publikum

Gefördert von
Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

*„Wir sind die modernste Vielfalt und der
altmodischste Zwiespalt. Wir sind stress-
gefangen und voller Tatendrang, haben
feierfreudigen Ausgehwang und leben
ein Leben lang.“*

Sarah-Melissa Beckmann

Was beschäftigt junge Menschen in der
aktuellen Situation? Zahlreiche Beispiele
zeigen, dass sie diese Welt verstehen
und unsere Gesellschaft in einen Wandel
bringen wollen. Durch Workshops mit
freien Künstler:innen aus dem Bereich

Poetry Slam, Dramaturgiestudent:innen
der Hochschule für Musik und Theater
Leipzig und jungen Menschen der Theaterju-
gendclubs und der Bürgerbühnen Döbeln
und Freiberg wollen wir genau diese Ge-
danken und Ansätze für eine bessere
Zukunft durch eigene und fremde Beiträge
zu neuen modernen Texten verdichten.
Mit Hilfe professioneller Anleitung soll die
Basis eines städtischen YOUNG POETS-
Formats entstehen, das am Ende auf der
Bühne des Theaters und im öffentlichen
Raum präsentiert wird.



März 2024

KW 13

..... 25

.....

.....

.....

MONTAG

..... 26

.....

.....

.....

DIENSTAG

..... Welttag des Theaters 27

.....

.....

MITTWOCH

Jugendkonzert DIE HERREN DER RINGE · Theater Freiberg

..... Gründonnerstag 28

.....

.....

.....

DONNERSTAG

..... Karfreitag 29

.....

.....

.....

FREITAG

..... Karsamstag 30

.....

.....

.....

SAMSTAG

..... Ostersonntag 31

.....

.....

.....

SONNTAG





DER BIBERPELZ

Diebskomödie von Gerhart Hauptmann

*„Auf'm Kopp rumtrampeln lass ich mir nicht!“
Mutter Wolff*

In diesem sozialkritischen Drama von 1893 schildert Hauptmann mit großer Genauigkeit die Atmosphäre im Wilhelminischen Zeitalter, in dem ein aufstrebendes Proletariat einer militärisch geprägten Oberschicht in einem erstarrenden bürokratischen Apparat gegenübersteht. Der bornierte Amtsvorsteher Baron von Wehrhahn steht der resoluten Waschfrau und Mutter Frau Wolff gegenüber, der alle Mittel recht sind, um ihrer Familie zu etwas mehr Wohlstand zu verhelfen. Der karge Lohn wird ohne schlechtes Gewissen durch kleinere Diebstähle aufgebossert, dringend benötigtes Brennholz kurzerhand vom wohlhabenden Rentier Krüger gestohlen. Auch der teure Biberpelz wechselt ungewollt den Besitzer. Mutter Wolff ist klug genug, um ungeschoren davonzukommen – ein ungewöhnliches Ende, das im Jahr 1893 für einen Skandal gesorgt hat.

Regie Urs Schleiff

Bühne · Kostüme Marlit Mosler

PREMIERE THEATER DÖBELN · 06.04.2024

PREMIERE THEATER FREIBERG · 20.04.2024

MITREDEN *Klauen ist klauen? – Über Mundraub und Robin Hood*

Theater Döbeln · 06.04.2024 zur Premierenfeier
BiB Freiberg · 14.04.2024 · 11:00 Uhr



April 2024

KW 14

Ostermontag **01**

MONTAG

02

DIENSTAG

03

MITTWOCH

04

DONNERSTAG

05

FREITAG

Premiere **HOW TO DATE A FEMINIST** · BiB Freiberg

06

SAMSTAG

Premiere **DER BIBERPELZ** · Theater Döbeln

07

SONNTAG

KONZERTE

6. Sinfoniekonzert

FERNES ECHO

LUCIANO BERIO

FOLK SONGS FÜR STIMME
UND 7 INSTRUMENTE

AARON COPLAND

OLD AMERICAN SONGS I

DANIEL SCHNYDER

KONZERT FÜR ALPHORN
UND ORCHESTER IN F-DUR

ARKADY SHILKLOPER

BREATHING SPACE

im Rahmen der
Freiberger Jazztage

Mittelsächsische Philharmonie

Sopran **Rea Alaburić**

Alphorn **Arkady Shilkloper**

Musikalische Leitung **Attilio Tomasello**

April 2024

KW 15

08

MONTAG

09

DIENSTAG

10

MITTWOCH

6. SINFONIEKONZERT · Fernsehstudio Mittweida

11

DONNERSTAG

6. SINFONIEKONZERT · Nikolaikirche Freiberg

12

FREITAG

6. SINFONIEKONZERT · Theater Döbeln

13

SAMSTAG

Premiere HOW TO DATE A FEMINIST · TiB Döbeln

14

SONNTAG

HOW TO DATE A FEMINIST

Komödie von Samantha Ellis

„Die Sache ist: Ich muss mit solchen Männern ausgehen, weil ich nicht flirten kann! Ich rede die ganze Zeit! Ich brauche jemand Selbstbewusstes, der einfach zupackt, sich nimmt, was er will. Und nette Männer machen das nicht.“

Kate

Kate steht auf Machos, Steve ist Feminist. Er ist in einem Frauenprotestcamp aufgewachsen, sie als behütetes Einzelkind in einem Londoner Vorort. Kates Vater findet Steve zu „anders“, Steves Mutter hält Kate für materialistisch und unemanzipiert. Dennoch finden Kate und Steve einander unwiderstehlich – und landen in einer schlagfertigen Komödie mit rasanten Rollenwechseln, in der die Komplexitäten von Beziehungen und die Widersprüchlichkeiten moderner Weiblichkeit aufs Korn genommen werden. Wie können Männer und Frauen zueinander finden, wenn die

Männer neuerdings Feministen sind und die Frauen wieder nach einem richtigen Kerl Ausschau halten?

Und: Kann ein Mann wirklich Feminist sein? Tatsächlich geht Kates und Steves Ehe schon auf der Hochzeitsfeier in die Brüche – und es bedarf von beiden Seiten eines gewaltigen Sprungs über den eigenen Schatten, um in einem furiosen Finale doch noch ein richtiges Paar zu werden.

Eine wunderbar leichtfüßige und humorvolle Betrachtung der althergebrachten Geschlechterrollen im Kontext der gegenwärtigen Genderdiskussion.

Regie Christoph Morling

Bühne · Kostüme Susanne Cholet

PREMIERE BIB FREIBERG · 05.04.2024

PREMIERE TIB DÖBELN · 13.04.2024



April 2024

KW 16

15

MONTAG

16

DIENSTAG

17

MITTWOCH

Kinderkonzert **PADDINGTON BÄRS ERSTES KONZERT** · Theater Döbeln

18

DONNERSTAG

19

FREITAG

Premiere **HEDWIG AND THE ANGRY INCH** · BiB Freiberg

20

SAMSTAG

Premiere **DER BIBERPELZ** · Theater Freiberg

21

SONNTAG



ANDREAS PANNACH



BEOMSEOK CHOI



CONNIE GROTSCH



ANGUS SIMMONS



MICHAEL BERGER



NATHALIE HEISS



MYKYTA BEREZNIK

HEDWIG AND THE ANGRY INCH

Ein Musical von John Cameron Mitchell und Stephen Trask
Altersempfehlung ab 14 Jahren

„Bevor ich gehe, will ich ein Lied singen, das jemand vor langer Zeit für mich schrieb. Ich weiß nicht, wo sie jetzt ist. Aber wenn ihr ganz still seid, kann sie mich vielleicht hören.“

Für die große Liebe und eine Ausreise von Ostberlin in die USA lässt sich der junge Hansel zur Frau operieren. Aus Hansel wird Hedwig. Diese erinnert sich zeitlebens an das alte Ich und lässt Hedwig fortan zwischen den Geschlechtern schweben. Wenig später vom Mann verlassen, hält sich Hedwig in der neuen Heimat Amerika mit schlecht bezahlten Jobs über Wasser, bis sie sich wieder verliebt: Für den Neuen, in dem Hedwig ihre Komplettierung sieht, komponiert sie Songs und verhilft ihm so zur Rolle des gefeierten Superstars. Als auch er sie sitzen lässt und mit ihren Arbeiten abhaut, begibt sich Hedwig mit ihrer Band „The Angry Inch“ auf ihre ganz eigene Tour.

Regie · Bühne Stephan Bestier

Kostüme Yannik Gräf

PREMIERE BIB FREIBERG · 19.04.2024

PREMIERE TIB DÖBELN · 27.04.2024



April 2024

KW 17

22

MONTAG

23

DIENSTAG

24

MITTWOCH

25

DONNERSTAG

Kinderkonzert **PADDINGTON BÄRS ERSTES KONZERT** · Theater Freiberg

26

FREITAG

27

SAMSTAG

Premiere **HEDWIG AND THE ANGRY INCH** · TiB Döbeln

28

SONNTAG

CARMEN

Oper von Georges Bizet

„Ich habe nichts gesagt, ich habe nur gesungen.“

Mit *Carmen* hat Georges Bizet 30 Jahre nach Erscheinen der literarischen Vorlage von Prosper Mérimée einen Mythos nicht nur der Opernbühne geschaffen: Ob Verführerin, die den Mann ins Verderben lockt oder Rebellin, die für ihren Freiheitsdrang mit dem Leben bezahlt – auch Tanz und Film haben die Figur immer wieder neu interpretiert.

Bizet starb im Frühsommer 1875, drei Monate nach der Uraufführung an der Pariser Opéra-Comique. Den Welterfolg seiner letzten Oper, die noch während der Proben zahlreiche Änderungen erfuhr – musikalische und darstellerische Anforderungen, aber auch das skandalöse Unterschichtenmilieu stießen auf Widerstände – erlebte er nicht mehr.

Regie Judica Semler

Musikalische Leitung José Luis Gutiérrez

Bühne · Kostüme Ulv Jakobsen

PREMIERE THEATER DÖBELN · 04.05.2024

PREMIERE THEATER FREIBERG · 11.05.2024

MITREDEN *Eine toxische Beziehung wird tödlich*

BiB Freiberg · 28.04.2024 · 11:00 Uhr

Theater Döbeln · 04.05.2024 zur Premierenfeier



April · Mai 2024

KW 18

29

MONTAG

30

DIENSTAG

01

Tag der Arbeit

MITTWOCH

02

DONNERSTAG

03

FREITAG

04

SAMSTAG

Premiere CARMEN · Theater Döbeln

05

SONNTAG

STADT. LAND. TRAUM

Ein Turnhallenstück von Karen Köhler

Altersempfehlung ab 12 Jahren

„... Oder, und das vermute ich nämlich, weil du einfach nur eine dumpfe, vorurteilsgeladene Wut auf alles hast, was fremd ist, weil es anders ist.“

Jessica hat ihren Traum verwirklicht und ist Lehrerin geworden. Zu ihrem Entsetzen muss sie sich auch an ihrer Schule mit ausländerfeindlichen Parolen auseinandersetzen. In einer flammenden und persönlichen Rede wirbt sie um Akzeptanz und fordert die Jugendlichen auf, Ideologien kritisch zu hinterfragen.

Ein Jugendstück, welches zum Diskutieren anregt, keine bloßen Antworten gibt, sondern ein Miteinander einfordert, um Ideologien und Verhaltensweisen zu beleuchten.

Regie · Bühne · Kostüm

Katharina Landsberg

PREMIERE UNTERWEGS · 08.02.2024



Mai 2024

KW 19

06

MONTAG

07

DIENSTAG

08

MITTWOCH

09

DONNERSTAG

Christi Himmelfahrt

10

FREITAG

11

SAMSTAG

Premiere CARMEN · Theater Freiberg

12

SONNTAG

KONZERTE

7. Sinfoniekonzert

GENIUS LOCI
MUSIKMETROPOLEN – WIEN

ANTON BRUCKNER

ZWEI AEQUALE FÜR DREI POSAUNEN

GUSTAV MAHLER

LIEDER EINES FAHRENDEN
GESELLEN (BEARBEITUNG
FÜR KLEINES ENSEMBLE
VON ARNOLD SCHÖNBERG)

JOHANNES BRAHMS

VARIATIONEN ÜBER EIN THEMA
VON JOSEPH HAYDN B-DUR OP. 56A

LUDWIG VAN BEETHOVEN

SINFONIE NR. 5 C-MOLL OP. 67

Mittelsächsische Philharmonie

Bariton **Beomseok Choi**

Musikalische Leitung **Attilio Tomasello**

Mai 2024

KW 20

13

MONTAG

14

DIENSTAG

15

MITTWOCH

16

DONNERSTAG

7. SINFONIEKONZERT · Nikolaikirche Freiberg

17

FREITAG

7. SINFONIEKONZERT · Theater Döbeln

18

SAMSTAG

Pfingsten

19

SONNTAG

MIT TANZ

Mit spannenden und vielseitigen Tanz-Gastspielen erweitert das MiT das Angebot des eigenen Schauspiel- und Musiktheaterensembles.

So präsentieren die Sächsischen Landesbühnen zum Beispiel noch einmal *Die Schneekönigin* nach dem Märchen von Hans Christian Andersen als Tanztheater für die ganze Familie.

Die „Sebastian Weber Dance Company“ erfindet in *Folk Fiction* ihre eigene Folklore – raffiniert und archaisch, frech und feierlich. Kollektive Identität steht dieser Tage hoch im Kurs. Sie regelt, wer dazugehört und wer nicht. Sie mobilisiert Massen und formt die Gesellschaft. Ist frei erfunden, aber radikal wirksam. Da will auch dieses Programm mitreden – mit Pomp und Poesie, Albernheit und Ernst, immer getragen vom pochenden Groove des Steptanzes.

- 28.10.2023 Theater Freiberg: EIGENARTEN
- 23.12.2023 Theater Freiberg: Die Schneekönigin
- 21.03.2024 Theater Freiberg: Forward Dance Company
- 04.05.2024 Theater Freiberg: FOLK FICTION
- 05.05.2024 Theater Döbeln: FOLK FICTION



CARMINA BURANA

Weltliche Gesänge von Carl Orff

„O Fortuna“ – mit der Anrufung des Glücks beginnt und endet eine der eindrucksvollsten Kompositionen des 20. Jahrhunderts. Welches Werk wäre besser geeignet für ein sommerliches Open-Air-Spektakel?

Grundlage ist eine Handschrift des Klosters Benediktbeuern, die im 19. Jahrhundert erstmals veröffentlicht wurde. Die überwiegend in lateinischer und mittelhochdeutscher Sprache geschriebenen Texte beweisen, dass es auch im Kloster nicht nur fromm zugeht: Sie beschwören eine bunte mittelalterliche Welt herauf, in der gehofft und geliebt, getrunken und gefeiert wird. Carl Orff hat die Lieder für

groß besetztes Orchester, einen ebensolchen Chor und drei anspruchsvolle Solopartien in Musik gesetzt.

Das MiT lädt ein zu drei Aufführungen im Rahmen der Freiburger Sommernächte und einer Vorstellung auf der Seebühne Kriebstein. Neben der Mittelsächsischen Philharmonie und dem Chor des MiT sorgen die Sängerinnen und Sänger der Singakademie Chemnitz und des Freiburger Stadtkors für die nötige Klangfülle.

Musikalische Leitung Attilio Tomaseolo

PREMIERE

SCHLOSSHOF FREIBERG · 01.06.2024



Mai · Juni 2024

KW 22

27

MONTAG

28

DIENSTAG

29

MITTWOCH

30

DONNERSTAG

Fronleichnam

31

FREITAG

01

SAMSTAG

Internationaler Kindertag

Premiere **CARMINA BURANA** · Schlosshof Freiberg

02

SONNTAG

OTTO STOTTER OTTER

Figurentheater von Franziska und Konrad Till · Altersempfehlung ab 5 Jahren

Eine Produktion der Landesbühnen Sachsen

Otto ist ein Otter und wie alle Otter singt er gern stundenlang unter der Dusche. Doch an diesem Morgen ist alles anders, denn er soll zur Schule gehen. Dahin, wo es viele Fragen gibt, auf die man antworten muss, wo man keinen kennt und einen alle nach dem Namen fragen und wo man viel zu viel sprechen muss. Wer Angst hat vorm Sprechen, der hat auch keinen Spaß in der Schule.

Seine Eltern hat es kaum gestört, dass Otto manchmal etwas länger braucht, um etwas zu sagen. Er wiederholt dann einen Buchstaben so lang, bis der Rest des Wortes

irgendwann hinterher stolpert. Ist das eine Krankheit? Oder war das ein Fehler bei der Geburt? Geht das wieder weg oder bleibt das für immer? Zum Glück begegnet Otto an diesem Morgen ein paar komischen Tieren mit ganz anderen Problemen.

Ein Stück über Sprechhemmungen und den Umgang mit Stotterern in der Gesellschaft.

Regie Franziska Till

Ausstattung Regina Biała · Bogusława Biliczak-Krywald · Marcin Kuzior · Krzysztof Lewandowski · Sławomir Wymysłowski



Juni 2024

KW 23

03

MONTAG

04

DIENSTAG

05

MITTWOCH

06

DONNERSTAG

07

FREITAG

08

SAMSTAG

Saisoneröffnung Seebühne Kriebstein **CARMINA BURANA** · Seebühne Kriebstein

09

SONNTAG

SEEBÜHNE KRIEBSTEIN

Seit Jahrzehnten ist die Talsperre Kriebstein mit Fahrgastschiffen und Restaurants, mit Wanderwegen und Burg ein beliebtes Ausflugsziel. Und seit 2007 gibt es mit der Seebühne eine weitere Attraktion, die jährlich weit über 10.000 Besucher anzieht.

Noch viel häufiger als in den vergangenen Jahren gibt es hier im Sommer 2024 Veranstaltungen des Mittelsächsischen Theaters. Neben der Operetten-Neuinszenierung

Im weißen Rössl, in der beinahe das gesamte Ensemble auf der Bühne steht, spielen die Mittelsächsische Philharmonie und das Ensemble zur Saisonöffnung *Carmina Burana*. Es wird weitere Konzerte geben, und wenn die Theaterleute doch einmal Urlaub machen müssen, sorgen sie für attraktive Gastspiele.

Von Anfang Juni bis Ende August jedenfalls lohnt sich ein Besuch an der Talsperre noch mehr als zu allen anderen Zeiten ...



Juni 2024

KW 24

10

MONTAG

11

DIENSTAG

12

MITTWOCH

13

DONNERSTAG

14

FREITAG

15

SAMSTAG

16

SONNTAG

IM WEISSEN RÖSSL

Singspiel von Ralph Benatzky

„Das ist der Zauber der Saison!“

Die Seebühne an der Talsperre Kriebstein hat sich in den letzten Jahren zu einem touristischen Highlight entwickelt – nichts passt also besser hierher als das *Weißer Rössl*, ein Stück, in dem der moderne Tourismus quasi die Hauptrolle spielt und parallel zu seiner Entstehung bereits liebevoll verspottet wird: Großspurige Berliner und ein aufstrebender Rechtsanwalt aus der Provinz, ein armer Gelehrter und der schöne Sigismund und schließlich sogar der Kaiser – alle treffen im berühmten Gasthof der resoluten Rössl-Wirtin aufeinander. Und als ob es in der Hauptsaison nicht schon genug zu tun gäbe, sorgen die Liebesaffären nicht nur der Gäste, sondern auch der Wirtin und des Personals für zusätzliche Aufregungen.

Das „Singspiel“ balanciert gekonnt zwischen Komödie, Operette, Musical und Revue, neben Benatzky steuerten mehrere andere Komponisten, darunter Robert Stolz, ihre besten musikalischen Einfälle bei. Kaum ein anderes Werk verbindet Humor und Gefühl auf derart mitreißende Art und Weise für die Besucher der Talsperre Kriebstein liegt also das Glück ebenso vor der Tür wie für die Touristen am Wolfgangsee.

Bühne Tilo Staudte

Kostüme Nina Reichmann

PREMIERE

SEEBÜHNE KRIEBSTEIN · 21.06.2024



Juni 2024

KW 25

17

MONTAG

18

DIENSTAG

19

MITTWOCH

20

DONNERSTAG

21

FREITAG

Premiere **IM WEISSEN RÖSSL** · Seebühne Kriebstein

22

SAMSTAG

23

SONNTAG



SZENENFOTO AUS ZEIT IM DUNKELN



NEUJAHRSKONZERT 2024

Alle Jahre wieder ... begrüßt die Mittelsächsische Philharmonie das neue Jahr mit einer Reihe von Konzerten an zahlreichen Spielorten des Landkreises. Musikalisch bewegt sich das Orchester diesmal mit ausgesuchten Tänzen quer durch Europa.

Der Schwerpunkt liegt hierbei natürlich – wie zu erwarten – beim Wiener Walzer und den Meisterwerken der Strauss-Familie.

Mittelsächsische Philharmonie
Musikalische Leitung Attilio Tomasello

SOMMERKONZERTE

Von Juni bis August bereichert die Mittelsächsische Philharmonie das sommerliche Leben in den Städten Döbeln und Freiberg mit Open-Air-Konzerten voller Leichtigkeit.

Mit zwei ganz unterschiedlichen, abwechslungsreichen Programmen möchte die Mittelsächsische Philharmonie das Publikum einladen, Sternenhimmel und Orchesterklang zu genießen und die Jahreszeit zu feiern.

Zum Auftakt des Freiburger Bergstadtfestes schwingt Kapellmeister José Luis Gutiérrez voller Temperament den Taktstock und fordert die feierfreudigen Bergstädter auf, gemeinsam mit dem Orchester in vier ausgelassene Tage zu starten.

Eröffnungskonzert Bergstadtfest
27.06.2024 Obermarkt Freiberg

Bereits zur Tradition geworden sind die Sommernachtskonzerte in Döbeln am Stiefelbrunnen und im Hof von Schloss Freudenstein im Rahmen der Freiburger Sommernächte.

Sommernachtskonzert I
06.07.2024 Niedermarkt Döbeln
12.07.2024 Schlosshof Freiberg

Sommernachtskonzert II
30.08.2024 Niedermarkt Döbeln
31.08.2024 Schlosshof Freiberg

Juni 2024

KW 26

24

MONTAG

25

DIENSTAG

26

MITTWOCH

27

DONNERSTAG

ERÖFFNUNGSKONZERT BERGSTADTFEST · Obermarkt Freiberg

28

FREITAG

29

SAMSTAG

30

SONNTAG



SUSANNE ENGELHARDT



STEFAN BURMESTER

Juli 2024

KW 27

01

MONTAG

02

DIENSTAG

03

MITTWOCH

04

DONNERSTAG

05

FREITAG

06

SAMSTAG

SOMMERNACHTSKONZERT | Niedermarkt Döbeln

07

SONNTAG

MIT FILM



Das Theater ist ein Ort, an dem viele Kunstformen zueinander finden – und in dieser Spielzeit kommt am MiT eine weitere dazu: Gemeinsam mit dem KINOPOLIS Freiberg und dem Filmkenner Thomas Erler laden wir zu der neuen Reihe „MiT Film“ ins Döbelner und Freiburger Theater ein.

Spannende und interessante Filme abseits des Mainstream, die es im kommerziellen

Kinoprogramm oft schwer haben, werden mit einem künstlerischen Beitrag aus dem Theaterensemble kombiniert: Schauspieler, Sänger oder Musiker präsentieren einen auf den jeweiligen Film abgestimmten Live-Beitrag.

Seien Sie neugierig und lassen Sie sich überraschen!

MEET MIT

Meet MiT, die Gesprächsreihe im TiB und in der BiB, wird fortgesetzt: Lernen Sie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Theaters im Gespräch mit Urs Schleiff und Christoph Nieder etwas näher kennen. Vor und hinter den Kulissen arbeiten

im MiT etwa 170 interessante Menschen, die Spannendes und Lustiges, Überraschendes und Aktuelles aus ihrem Berufsalltag und vielleicht auch aus ihrem Leben abseits des Theaters verraten.

LYRIKSALON

Zusammen mit den Initiatoren des Lyriksalons, Heike Wenige und Peter Wolf, gestalten wir auch in dieser Spielzeit wieder fünf atmosphärische Dienstagabende in der Stadtwirtschaft, bei denen Wort und Dichtung im Mittelpunkt stehen – vom Herbstsalon über Songtexte zu Queen bis hin zu mittelalterlichem Minnesang und Mittelalterlyrik und einem Abend mit Gedichten der Czernowitzer Lyriker Paul Celan, Selma Meerbaum-Eisinger oder Rose Ausländer. Der Mai-Lyriksalon wird gleichzeitig unser „Frauenzimmer Vol.2“:

Wir begegnen der Schriftstellerin Herta Müller zunächst – aber nicht nur! – durch ihre Lyrik. Einen ganz besonderen Lyriksalon mit Überraschungsprogramm wird es am 28.11.23 geben – denn es ist sage und schreibe der 100.!

Termine: 17.10.2023 · 28.11.2023 („Der Hundertste!“) · 06.02.2024 · 16.04.2024 ·

Lyriksalon meets Frauenzimmer:
18.05.2024 im Theater Döbeln
28.05.2024 in der Stadtwirtschaft Freiberg

Juli 2024

KW 28

08

MONTAG

09

DIENSTAG

10

MITTWOCH

11

DONNERSTAG

12

FREITAG

SOMMERNACHTSKONZERT I · Schlosshof Freiberg

13

SAMSTAG

14

SONNTAG



SZENENFOTO AUS EIGENTLICH SOLLTE HEUTE DER ZAREWITSCH KOMMEN...

Juli 2024

KW 29

15

MONTAG

16

DIENSTAG

17

MITTWOCH

18

DONNERSTAG

19

FREITAG

20

SAMSTAG

21

SONNTAG



MUNKHBTSEG GANTUMUR UND REA ALABURIĆ



STEFANIE METZLER



KATHRIN MOSCHKE

Juli 2024

KW 30

22

MONTAG

23

DIENSTAG

24

MITTWOCH

25

DONNERSTAG

26

FREITAG

27

SAMSTAG

28

SONNTAG

MITMENSCHEN

JUT! UND DIE JUPITER-FÖRDERUNG

Hurra! Hurra! Hurra! Wir werden durch die Kulturstiftung des Bundes gefördert. Das Programm „Jupiter“ möchte Kinder- und Jugendtheatern mehr Sichtbarkeit verleihen und fördert sie im Bereich Produktion. Weitere Schwerpunkte sind Ausbildung und Berichterstattung. Nun können wir unsere Projekte bis 2025 realisieren.

Ziel ist es, möglichst vielen jungen Menschen Zugänge zum Theater zu eröffnen. Um sie zu erreichen wird kurzerhand der öffentliche Raum zum theatralen Raum umfunktioni-ert: Vom Spielplatz bis zum Zoo, von der Schule bis zum Marktplatz werden in Stadt und Land in Mittelsachsen Orte geschaffen, an denen Kinder und Jugendliche gemeinsam Theater erleben und mitgestalten können.

In unterschiedlichen Formaten, die von Workshops mit Künstler:innen und Alltags-

expert:innen über Laborformate bis zu Audiowalks und Performances reichen, untersucht „Spiel_Platz“ den Zusammenhang von Sprache und Demokratie. Intensiv beteiligt am Projekt sind Dramaturgie-Studierende von der Hochschule für Musik und Theater Leipzig, die einerseits Methoden zur Theaterarbeit mit Kindern und Jugendlichen kennenlernen und andererseits eine eigene theatrale Plattform im urbanen Raum entwickeln und verwirklichen.

Hier sollen junge Menschen die Möglichkeit bekommen ihre Sicht auf die Welt zu zeigen und gemeinsam zu diskutieren, was es heißt, hier und heute in Mittelsachsen aufzuwachsen.

Die ersten Premieren werden das mobile Kinderstück *Hey hey hey Taxi* und die Jugendproduktion *Young Poets oder die Sprechende Telefonzelle* sein.



— SPIEL — PLATZ

Juli · August 2024

KW 31

29

MONTAG

30

DIENSTAG

31

MITTWOCH

01

DONNERSTAG

02

FREITAG

03

SAMSTAG

04

SONNTAG

DER TEDDY UND DIE TIERE

Mobiles Kinderkonzert mit Texten von Michael Ende und
Musik von Werner Thomas-Mifune · Altersempfehlung ab 5 Jahren

*„Kannst du mir vielleicht sagen, wozu ein
alter Teddybär auf der Welt Ist?“*

Der Teddy Washable ist im Ruhestand, weil
sein Besitzer inzwischen in die Schule geht
und nicht mehr mit ihm spielt. Meistens
sitzt der Teddy auf dem Sofa und starrt
in die Luft, doch eines Tages beschließt
er, auf eine Reise zu gehen, um heraus-

zufinden, wozu er auf der Welt ist. Auf
seiner Suche trifft er viele verschiedene
Tiere, die alle eine ganz bestimmte Aufgabe
im Leben gefunden haben.

Ein Streichquartett und eine Erzählerin
kommen in den Kindergarten oder die
Grundschulklasse und erzählen mit Worten
und viel Musik die Geschichte des alten
Teddys.



August 2024

KW 32

05

MONTAG

06

DIENSTAG

07

MITTWOCH

08

DONNERSTAG

09

FREITAG

10

SAMSTAG

11

SONNTAG

MITTEILEN

Vor- & Nachbereitungen von Inszenierungen

In einer theaterpädagogischen Vorbereitung des Aufführungsbesuches werden Hintergründe, Geschichte, Inhalt, Regiekonzept und Spezifika einer Inszenierung deutlicher.

Die Nachbereitungen dienen der Reflexion und Rezeption des Erlebten: das

Theatererlebnis kann aufschlussreicher werden und nachhaltiger wirken. Unsere Stücke *Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute*, *Stadt. Land. Traum* und *Pro An(n)a* bieten sich sehr gut für Vor- und Nachbereitungen an.

Patentklassen

Die Schüler:innen begleiten einen Produktionsprozess von der Probe bis zur Premiere, erfahren, wie Theater entsteht, und lernen das Team vor, hinter sowie auf der Bühne kennen. Je nach Kapazität

besuchen wir gemeinsam die Premiere oder eine zeitnah darauffolgende Vorstellung. Dieses Angebot ist jeweils nur für eine Klasse bzw. Gruppe je Produktion möglich.

Führungen für Bildungseinrichtungen

Wir werfen einen Blick hinter die Kulissen und in Räume, die den Besucher:innen sonst verborgen bleiben. Kostenlose Führungen

sind gekoppelt an einen Vorstellungsbuchung, der auch zu einem separaten Termin gebucht werden kann.

Workshops & Projekttag

Theater sinnlich erfahren: das können Sie mit Ihrer Gruppe oder Klasse in unseren Workshops oder Projekttagen. Dabei beziehen sich unsere Workshops immer auf die stückbezogenen Inhalte der angebotenen Theateraufführungen. Die Teilnehmenden

werden selbst oder im Team künstlerisch kreativ und erfahren, wie ein Theaterstück entsteht.

Wir kommen zu Ihnen oder Sie zu uns – sprechen Sie uns an!

August 2024

KW 33

12

MONTAG

13

DIENSTAG

14

MITTWOCH

15

DONNERSTAG

16

FREITAG

17

SAMSTAG

18

SONNTAG

MITTEILEN

Fortbildungen & schulinterne Lehrerfortbildungen

Am 03.02.2024 bieten wir eine Fortbildung oder schulinterne Lehrerfortbildung zu ausgewählten Inszenierungen mit dem Schwerpunkt *Spielerische Ansätze im Unterricht* – *Wie kann man Fachunterricht durch*

theaterpädagogische Mittel aufbereiten? für alle interessierten Pädagog:innen an.

Termin 03.02.2024 · 10.00 – 15.00 Uhr
Theater Freiberg

Kostprobe

Wir freuen uns sehr über junge Menschen in unseren Sinfoniekonzerten. Neben dem Konzertbesuch besteht auf Anfrage für Schulklassen stets das Angebot eines Probenbesuchs. In der Spielzeit 23|24 finden die

Generalproben in der Regel in den Konzerten mittwochs um 18 Uhr in Freiberg statt. Auch der Besuch einer Hauptprobe, mittwochs um 11 Uhr, ist möglich.

Haben Sie Interesse an einem der Angebote? Sprechen Sie uns gerne an unter:

Katharina Landsberg · Stephan Bestier

Telefon [03731 358251](tel:03731358251)

E-Mail junges@mittelsaechsisches-theater.de

August 2024

KW 34

19

MONTAG

20

DIENSTAG

21

MITTWOCH

22

DONNERSTAG

23

FREITAG

24

SAMSTAG

25

SONNTAG

LOGE NR. 5



Die Döbelner Bürgerbühne feiert in der Spielzeit 23|24 ihr 5-jähriges Bestehen! Mit großer Leidenschaft für Schauspiel, Gesang und Theater proben hier Amateure der Region alle zwei Jahre gemeinsam ein neues Stück ein – nach den Musicals *Dracula* (2018) und *Die Musketiere* (2020) feierte im Frühsommer 2023 *I love you – you're perfect – now change* Premiere.

Woher der Name *LogeNr5*? Der Sitzplatz Nr. 5 in der linken Loge war Stammplatz

von Christel Lange, Musical- und Theaterfan und vor allem langjährige Vorsitzende des Fördervereins Freunde des Döbelner Theaters.

Nun feiert diese Gruppe, die als eingetragener Verein organisiert ist, ihren 5. Geburtstag – und das möchte Sie gerne zusammen mit Ihnen, ihrem treuen Publikum, tun: Am 26.1.2024 spielt die *Small Town Big Band Döbeln* zu guter Stimmung und Tanz auf, und die besondere Geburtstagsfeier kann ihren Gang nehmen ... Herzliche Einladung dazu!



August · September 2024

KW 35

26 MONTAG

27 DIENSTAG

28 MITTWOCH

29 DONNERSTAG

30 FREITAG
SOMMERNACHTSKONZERT II · Niedermarkt Döbeln

31 SAMSTAG
SOMMERNACHTSKONZERT II · Schlosshof Freiberg

01 SONNTAG

THEATERFÖRDERVEREINE

„Verein zur Förderung der Mittelsächsischen Theater und Philharmonie gGmbH e.V.“ – unter diesem ach so sperrigen Namen verbirgt sich viel Leben. Unser Förderverein wird gebildet von über 100 Menschen, die Theater und Musik der verschiedensten Genres lieben, die ihr Herz und ihr Portemonnaie öffnen, um das Ensemble des Mittelsächsischen Theaters an allen Spielorten zu stärken. Unser Anliegen ist es, eine enge Verbundenheit des Publikums mit dem Ensemble zu schaffen und natürlich das Theater nach Kräften zu unterstützen.

So haben wir uns an der Finanzierung der neuen Konzertharfe beteiligt. Bei den durch uns geförderten Kammerkonzerten erlebt das Publikum virtuose Musik und

die Künstler aus kurzer Distanz. Die Glanzpunkte im Theaterleben sind die Premieren, das Ensemble fiebert, ob alles klappt und das Stück vom Publikum angenommen wird, und das Publikum ist gespannt auf eine neue oder alte Geschichte und wie sie erzählt wird. Bei den Freiburger Premieren feiern, die wir mit ausgestalten, finden dann Zuschauer und Akteure zusammen, um in gelöster Atmosphäre miteinander zu reden und zu feiern. Und immer wieder liegt uns die Theaterjugend am Herzen, damit Theater lebendig bleibt.

Im Namen des Vorstandes,

Prof. Arnold Beck

Vorsitzender des „Vereins zur Förderung der Mittelsächsischen Theater und Philharmonie gGmbH e.V.“

WWW.THEATERVEREIN-FREIBERG.DE

Da geht die Post ab!
In Deutschlands ältester Briefkastenfirma
und im Mittelsächsischen Theater.

KNOBLOCH®

www.max-knobloch.com

THEATERFÖRDERVEREINE

Liebe Theaterbesucher:innen und Freunde des Döbelner Theaters,

auch wir begrüßen Sie herzlich zur Spielzeit 23|24. Im Gegensatz zum letzten Spielzeitheft, in dem die Coronaprobleme noch große Bedeutung hatten, freuen wir uns über große Veränderungen.

Unter dem neuen Intendanten Sergio Raonic Lukovic startete das Theater erfolgreich in das Jahr 2023. Nicht zuletzt der imposante Bühnenball, der ein voller Erfolg war, ließ auf einen Neuanfang hoffen.

Nun erlebten wir etliche Premieren mit anschließender Premierenfeier, die von den KünstlerInnen und den Besucherinnen und Besuchern immer besser angenommen

werden. Wir laden auch an dieser Stelle zu eben diesen Feiern nach den Premieren, die natürlich auch für unser Publikum gedacht sind, herzlich ein. Und nicht zuletzt, um den Kontakt zu den KünstlerInnen zu intensivieren.

Die bisherigen Aufführungen waren so erfolgreich, was sich auch in den Besucherzahlen widerspiegelte, dass wir auf eine tolle neue Saison hoffen können.

Der Verein „Freunde des Döbelner Theaters“ erneuert die Zusage seiner Unterstützung für Herrn Lukovic und des gesamten Ensembles schon jetzt.

Andreas Porstmann

Vorsitzender der „Freunde des Döbelner Theaters e.V.“

WWW.THEATERVEREIN-DÖBELN.DE

Wir haben für Sie die passende neue Wohnung in Döbeln, Hartha und Ostrau



WGF
Döbeln



**Wohnungsgenossenschaft
„Fortschritt“ Döbeln eG**

Telefon: 03431 / 71920

infoservice@wgf-doebeln.de

www.wgf-doebeln.de



STIFTUNG MITTELSÄCHSISCHES THEATER

Bereits seit 2008 steht auch die Stiftung Mittelsächsisches Theater für die über 800 Jahre währende Stiftungstradition des Landkreises und vor allem in der Stadt Freiberg. Verbunden mit ihrer Region, engagieren sich die Freiberger, Döbelner sowie die Bürger und Bürgerinnen des gesamten Landkreises gesellschaftlich, wirtschaftlich und auch privat sehr stark.

Mit Hilfe dieser Bürgerschaft und Unternehmen gelang es in den letzten 15 Jahren viele verschiedene Projekte zu finanzieren. Die Spendengelder tragen im Rahmen des Stiftungszwecks – der Förderung von Theaterkunst und Kultur am Mittelsächsischen Theater, des Jugendtheaters und der Nachwuchsförderung – dazu bei, Vorhaben zu realisieren, die sonst nicht möglich gewesen wären.

Für das fünfzehnte Jahr des Stiftungsbestehens ist wieder vorgesehen, u. a. die Bürgerbühne Döbeln sowie die theaterpädagogische Arbeit zu unterstützen. Hier soll es bis 2025 besonders interaktive Inszenierungen für Kinder und Jugendliche der Region geben.

Damit durch die Stiftung weitere Projekte ins Leben gerufen und nachhaltig begleitet werden können, möchten wir Sie einladen, mit Ihren Spenden den Erhalt der regionalen Theaterlandschaft zu unterstützen und deren Zukunft zu sichern.

BANKVERBINDUNG Stiftung Mittelsächsisches Theater

IBAN DE33 8705 2000 3115 0286 00 ·
Sparkasse Mittelsachsen

IBAN DE29 8606 5468 4100 0589 40 ·
VR-Bank Mittelsachsen e.G.



Die beste Entscheidung für Ihre Gesundheit

PLUSPUNKT APOTHEKE

AM ERBISCHEN TOR
Erbische Straße 16–18
09599 Freiberg
Telefon: 0 37 31 - 33 503

FRIEDEBURG
Friedeburger Straße
09599 Freiberg
Telefon: 0 37 31 - 200 346

Mo. – Fr.: 08:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 08:30 – 13:00 Uhr
Inh.: Apothekerin Dr. Barbara Spohrer
www.pluspunkt-apotheke-freiberg.de

Webshop 



VORSTELLUNGSTERMINE IN DER SPIELZEIT 23|24

ZUFÄLLIGER TOD EINES ANARCHISTEN

So	01.10.2023	19:00	Theater Freiberg
Di	03.10.2023	19:30	Theater Freiberg
Do	12.10.2023	19:30	Theater Freiberg
Sa	14.10.2023	19:30	Theater Freiberg
So	26.11.2023	17:00	Theater Freiberg
So	10.12.2023	17:00	Theater Freiberg
Do	28.12.2023	19:30	Theater Döbeln
Fr	26.01.2024	19:30	Theater Freiberg

RIGOLETTO

Sa	30.09.2023	19:30	Theater Döbeln
So	08.10.2023	15:00	Theater Döbeln
So	15.10.2023	17:00	Theater Freiberg
Fr	20.10.2023	19:30	Theater Freiberg
So	22.10.2023	17:00	Theater Freiberg
So	10.12.2023	17:00	Theater Döbeln
Mo	25.12.2023	19:00	Theater Freiberg

ZEIT IM DUNKELN

Sa	30.09.2023	19:30	BiB Freiberg
Fr	13.10.2023	19:30	BiB Freiberg
Sa	04.11.2023	19:30	TiB Döbeln
So	19.11.2023	19:00	BiB Freiberg
So	26.11.2023	17:00	TiB Döbeln
Do	25.01.2024	19:30	BiB Freiberg
Do	07.03.2024	10:00	BiB Freiberg
Fr	08.03.2024	19:30	BiB Freiberg
So	10.03.2024	17:00	TiB Döbeln
Di	12.03.2024	10:00	TiB Döbeln

CHARLEY

Sa	07.10.2023	19:30	Theater Freiberg
Sa	18.11.2023	19:30	Theater Freiberg
So	03.12.2023	17:00	Theater Döbeln
Di	26.12.2023	19:00	Theater Döbeln
Sa	06.01.2024	19:30	Theater Freiberg

ACH, WIE FEIN WIRD'S IN HUNDERT JAHREN SEIN

Sa	21.10.2023	19:30	BiB Freiberg
Sa	11.11.2023	19:30	TiB Döbeln
Mi	22.11.2023	19:30	BiB Freiberg

HECTORS REISE ODER DIE SUCHE NACH DEM GLÜCK

Sa	21.10.2023	19:30	Theater Döbeln
Sa	28.10.2023	19:30	Theater Döbeln
So	05.11.2023	15:00	Theater Döbeln
Fr	15.12.2023	19:30	Theater Freiberg
Di	02.01.2024	19:30	Theater Freiberg
Sa	13.01.2024	19:30	Theater Freiberg
Sa	09.03.2024	19:30	Theater Freiberg
Fr	15.03.2024	19:30	Theater Freiberg
So	21.04.2024	17:00	Theater Freiberg
Do	23.05.2024	19:30	Theater Freiberg
Fr	24.05.2024	19:30	Theater Freiberg

KABALE UND LIEBE

Do	26.10.2023	10:00	Theater Döbeln
Fr	27.10.2023	19:30	Theater Döbeln
Di	31.10.2023	19:00	Theater Freiberg
So	12.11.2023	17:00	Theater Freiberg
Do	11.01.2024	19:30	Theater Freiberg
Fr	12.01.2024	11:00	Theater Freiberg

FAST NORMAL

Sa	04.11.2023	19:30	Theater Freiberg
Di	07.11.2023	19:30	Theater Freiberg
Sa	11.11.2023	19:30	Theater Freiberg
Fr	17.11.2023	19:30	Theater Freiberg
Do	21.12.2023	19:30	Theater Freiberg
So	07.01.2024	17:00	Theater Freiberg
Sa	13.01.2024	19:30	Theater Döbeln
So	25.02.2024	15:00	Theater Döbeln

DORNRÖSCHEN

Sa	18.11.2023	15:00	Theater Döbeln
Mo	20.11.2023	9:00 · 11:00	Theater Döbeln
Di	21.11.2023	9:00 · 11:00	Theater Döbeln
Mi	22.11.2023	15:00	Theater Döbeln
Do	23.11.2023	9:00 · 11:00	Theater Döbeln
Fr	24.11.2023	10:00	Theater Döbeln
Mo	27.11.2023	9:00 · 11:00	Theater Döbeln
Di	28.11.2023	09:00	Theater Döbeln
Fr	01.12.2023	9:00 · 11:00	Theater Freiberg
Sa	02.12.2023	10:00	Theater Freiberg
Mo	04.12.2023	11:00	Theater Freiberg
Di	05.12.2023	9:00 · 11:00	Theater Freiberg
Mi	06.12.2023	9:00 · 11:00	Theater Freiberg
Do	07.12.2023	9:00 · 11:00	Theater Freiberg
Fr	08.12.2023	9:00 · 11:00	Theater Freiberg
So	17.12.2023	14:00 · 17:00	Theater Freiberg
Mo	18.12.2023	9:00 · 11:00	Theater Freiberg
Mi	20.12.2023	9:00 · 11:00	Theater Döbeln
Do	21.12.2023	9:00 · 11:00	Theater Döbeln
Sa	23.12.2023	11:00 · 15:00	Theater Döbeln
Mi	27.12.2023	11:00 · 15:00	Theater Freiberg
So	07.01.2024	15:00	Theater Döbeln
Di	09.01.2024	9:00 · 11:00	Theater Freiberg
Mi	10.01.2024	9:00 · 11:00	Theater Freiberg

DER BARBIER VON SEVILLA

Sa	25.11.2023	19:30	Theater Freiberg
Di	28.11.2023	19:30	Theater Freiberg
Sa	09.12.2023	19:30	Theater Freiberg
Sa	16.12.2023	19:30	Theater Döbeln
Fr	22.12.2023	19:30	Theater Freiberg
Do	28.12.2023	19:30	Theater Freiberg
So	28.01.2024	15:00	Theater Döbeln
Do	29.02.2024	19:30	Theater Freiberg
So	03.03.2024	17:00	Theater Freiberg
Sa	06.04.2024	19:30	Theater Freiberg
Sa	20.04.2024	19:30	Theater Döbeln

EIGENTLICH SOLLTE HEUTE ABEND

DER ZAREWITSCH KOMMEN

Sa	02.12.2023	19:30	Theater Döbeln
So	17.12.2023	17:00	Theater Döbeln
So	31.12.2023	14:30 · 19:30	Theater Freiberg
Di	30.01.2024	19:30	Theater Freiberg

HOFFENTLICH WIRD ES NICHT SO SCHLIMM

WIE ES SCHON IST

Sa	02.12.2023	19:30	Theater Freiberg
So	31.12.2023	14:30 · 19:30	Theater Döbeln
So	14.01.2024	17:00	Theater Döbeln

WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE

ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE

Fr	10.11.2023	18:00	BiB Freiberg
Di	14.11.2023	10:00	BiB Freiberg
Fr	17.11.2023	10:00	TiB Döbeln
Fr	24.11.2023	10:00	BiB Freiberg
Mi	10.01.2024	10:00	TiB Döbeln
Di	05.03.2024	18:00	BiB Freiberg
Mi	06.03.2024	10:00	BiB Freiberg
Do	07.03.2024	18:00	TiB Döbeln
Fr	08.03.2024	10:00	TiB Döbeln
Di	19.03.2024	10:00	BiB Freiberg

SKETCHE FÜR ZWEI ZUM DINNER FOR ONE

Sa	09.12.2023	19:30	TiB Döbeln
Mi	13.12.2023	19:30	BiB Freiberg
Sa	16.12.2023	19:00	BiB Freiberg
Di	19.12.2023	19:30	BiB Freiberg
Do	21.12.2023	19:30	TiB Döbeln
Mo	25.12.2023	19:00	TiB Döbeln
Di	26.12.2023	19:00	BiB Freiberg
Fr	29.12.2023	19:30	BiB Freiberg
Do	04.01.2024	19:30	BiB Freiberg
Sa	06.01.2024	19:30	TiB Döbeln

MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN

Sa	10.02.2024	19:30	Theater Freiberg
Di	27.02.2024	19:30	Theater Freiberg
Sa	02.03.2024	19:30	Theater Döbeln
Sa	16.03.2024	19:30	Theater Döbeln
So	24.03.2024	15:00	Theater Döbeln
Di	09.04.2024	11:00	Theater Freiberg
Do	25.04.2024	19:30	Theater Freiberg
Fr	26.04.2024	19:30	Theater Freiberg

CARMEN

Sa	04.05.2024	19:30	Theater Döbeln
Sa	11.05.2024	19:30	Theater Freiberg
Sa	18.05.2024	19:30	Theater Freiberg
So	26.05.2024	15:00	Theater Döbeln

HOW TO DATE A FEMINIST

Fr	05.04.2024	19:30	BiB Freiberg
Sa	13.04.2024	19:30	TiB Döbeln
Fr	03.05.2024	17:00	BiB Freiberg

DER BIBERPELZ

Sa	06.04.2024	19:30	Theater Döbeln
So	14.04.2024	15:00	Theater Döbeln
Sa	20.04.2024	19:30	Theater Freiberg
Di	23.04.2024	19:30	Theater Freiberg
Sa	27.04.2024	19:30	Theater Freiberg
So	19.05.2024	17:00	Theater Freiberg

DIE PÄPSTIN

Sa	16.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
So	17.03.2024	19:00	Nikolaikirche Freiberg
Mi	20.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	22.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Sa	23.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
So	24.03.2024	17:00	Nikolaikirche Freiberg
Di	26.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Do	28.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	29.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Sa	30.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Mo	01.04.2024	19:00	Nikolaikirche Freiberg
Di	02.04.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg

HEDWIG AND THE ANGRY INCH

Fr	19.04.2024	19:30	BiB Freiberg
Di	23.04.2024	11:00	BiB Freiberg
Sa	27.04.2024	19:30	TiB Döbeln
Di	30.04.2024	11:00	TiB Döbeln

HEY HEY HEY TAXI

Mi	07.02.2024	10:00	BiB Freiberg
Do	08.02.2024	10:00	BiB Freiberg
Mi	28.02.2024	10:00	TiB Döbeln
ab April 2024	unterwegs		

STADT. LAND. TRAUM

Do	08.02.2024	unterwegs
----	------------	-----------

MIT FILM

So	05.11.2023	17:00	Freiberg
So	19.11.2023	17:00	Döbeln
Fr	22.12.2023	19:30	Döbeln
So	14.01.2024	17:00	Freiberg
So	03.03.2024	17:00	Döbeln
So	10.03.2024	17:00	Freiberg
So	05.05.2024	17:00	Freiberg
So	12.05.2024	17:00	Döbeln

CARMINA BURANA

Sa	01.06.2024	21:00	Schlosshof Freiberg
So	02.06.2024	20:00	Schlosshof Freiberg
Di	04.06.2024	20:00	Schlosshof Freiberg
Sa	08.06.2024	20:00	Seebühne Kriebstein

IM WEISSEN RÖSSL

Fr	21.06.2024	20:00	Seebühne Kriebstein
Sa	22.06.2024	20:00	So 23.06.2024 18:00
Fr	28.06.2024	20:00	Sa 29.06.2024 20:00
So	30.06.2024	18:00	Di 02.07.2024 18:00
Do	04.07.2024	18:00	Fr 05.07.2024 20:00
Sa	06.07.2024	20:00	So 07.07.2024 18:00
Di	09.07.2024	18:00	Do 11.07.2024 18:00
Fr	12.07.2024	20:00	Sa 13.07.2024 20:00
So	14.07.2024	18:00	Di 16.07.2024 18:00
Do	18.07.2024	18:00	Fr 19.07.2024 20:00
Sa	20.07.2024	20:00	So 21.07.2024 18:00
Di	23.07.2024	18:00	Mi 14.08.2024 18:00
Fr	16.08.2024	20:00	Sa 17.08.2024 20:00
So	18.08.2024	18:00	Di 20.08.2024 18:00
Do	22.08.2024	18:00	Fr 23.08.2024 20:00
Sa	24.08.2024	20:00	So 25.08.2024 18:00
Di	27.08.2024	18:00	Do 29.08.2024 18:00
Fr	30.08.2024	20:00	Sa 31.08.2024 20:00

1. SINFONIEKONZERT

Do	05.10.2023	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	06.10.2023	20:00	Theater Döbeln

2. SINFONIEKONZERT

Do	09.11.2023	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	10.11.2023	20:00	Theater Döbeln

3. SINFONIEKONZERT

Do	07.12.2023	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	08.12.2023	20:00	Theater Döbeln

CHORKONZERT

Fr	15.12.2023	19:30	Petrikirche Freiberg
----	------------	-------	----------------------

NEUJAHRSKONZERTE

Mo	01.01.2024	15:00	Nikolaikirche Freiberg
		19:30	
Do	04.01.2024	19:30	„Stadtspark“ Frankenberg
Fr	05.01.2024	15:00	Theater Döbeln
		19:30	
Sa	06.01.2024	19:00	Mehrzweckhalle am Schwanenteich Mittweida
So	07.01.2024	17:00	„Goldener Löwe“ Hainichen
Di	09.01.2024	19:30	Theater Bautzen
So	14.01.2024	17:00	HarthArena Hartha

4. SINFONIEKONZERT

Do	08.02.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	09.02.2024	20:00	Theater Döbeln

5. SINFONIEKONZERT

Do	07.03.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	08.03.2024	20:00	Theater Döbeln

6. SINFONIEKONZERT

Mi	10.04.2024	19:30	Fernsehstudio HS Mittweida
Do	11.04.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	12.04.2024	20:00	Theater Döbeln

7. SINFONIEKONZERT

Do	16.05.2024	19:30	Nikolaikirche Freiberg
Fr	17.05.2024	20:00	Theater Döbeln

ERÖFFNUNGSKONZERT BERGSTADTFEST

Do	27.06.2024	20:00	Obermarkt Freiberg
----	------------	-------	--------------------

SOMMERNACHTSKONZERT I

Sa	06.07.2024	19:00	Niedermarkt Döbeln
Fr.	12.07.2024	20:00	Schlosshof Freiberg

SOMMERNACHTSKONZERT II

Fr	30.08.2024	19:00	Niedermarkt Döbeln
Sa	31.08.2024	20:00	Schlosshof Freiberg

JUGENDKONZERT „DIE HERREN DER RINGE“

Mi	20.03.2024	10:00	Theater Döbeln
Mi	27.03.2024	11:00	Theater Freiberg

KINDERKONZERT

„PADDINGTON BÄRS ERSTES KONZERT“

Mi	17.04.2024	10:00	Theater Döbeln
Do	25.04.2024	10:00	Theater Freiberg
So	28.04.2024	15:00	Theater Freiberg

KINDERSILVESTER

Sa	30.12.2023	15:30 · 17:00	Theater Döbeln
So	31.12.2023	15:30 · 17:00	Theater Freiberg

BÜHNENBALL: ALICE IM WUNDERLAND

Fr	19.01.2024	19:30	Theater · Nikolaikirche Freiberg
Sa	20.01.2024	19:30	Theater · Nikolaikirche Freiberg
Sa	03.02.2024	19:30	Theater Döbeln

EIGENARTEN

Sa	28.10.2023	19:30	Theater Freiberg
----	------------	-------	------------------

DIE SCHNEEKÖNIGIN

Sa	23.12.2023	15:00	Theater Freiberg
----	------------	-------	------------------

FORWARD DANCE COMPANY AM LOFFT LEIPZIG

Do	21.03.2024	19:30	Theater Freiberg
----	------------	-------	------------------

FOLK FICTION - SEBASTIAN WEBER DANCE COMPANY

Sa	04.05.2024	19:30	Theater Freiberg
So	05.05.2024	17:00	Theater Döbeln

Premieren in Petrol

KALENDER 2024

SEPTEMBER 2024

1	SO	
2	MO	
3	DI	
4	MI	
5	DO	
6	FR	
7	SA	
8	SO	
9	MO	
10	DI	
11	MI	
12	DO	
13	FR	
14	SA	
15	SO	
16	MO	
17	DI	
18	MI	
19	DO	
20	FR	
21	SA	
22	SO	
23	MO	
24	DI	
25	MI	
26	DO	
27	FR	
28	SA	
29	SO	
30	MO	

OKTOBER 2024

1	DI	
2	MI	
3	DO	
4	FR	
5	SA	
6	SO	
7	MO	
8	DI	
9	MI	
10	DO	
11	FR	
12	SA	
13	SO	
14	MO	
15	DI	
16	MI	
17	DO	
18	FR	
19	SA	
20	SO	
21	MO	
22	DI	
23	MI	
24	DO	
25	FR	
26	SA	
27	SO	
28	MO	
29	DI	
30	MI	
31	DO	

NOVEMBER 2024

1	FR	
2	SA	
3	SO	
4	MO	
5	DI	
6	MI	
7	DO	
8	FR	
9	SA	
10	SO	
11	MO	
12	DI	
13	MI	
14	DO	
15	FR	
16	SA	
17	SO	
18	MO	
19	DI	
20	MI	
21	DO	
22	FR	
23	SA	
24	SO	
25	MO	
26	DI	
27	MI	
28	DO	
29	FR	
30	SA	

DEZEMBER 2024

1	SO	
2	MO	
3	DI	
4	MI	
5	DO	
6	FR	
7	SA	
8	SO	
9	MO	
10	DI	
11	MI	
12	DO	
13	FR	
14	SA	
15	SO	
16	MO	
17	DI	
18	MI	
19	DO	
20	FR	
21	SA	
22	SO	
23	MO	
24	DI	
25	MI	
26	DO	
27	FR	
28	SA	
29	SO	
30	MO	
31	DI	

JANUAR 2025

1	MI	
2	DO	
3	FR	
4	SA	
5	SO	
6	MO	
7	DI	
8	MI	
9	DO	
10	FR	
11	SA	
12	SO	
13	MO	
14	DI	
15	MI	
16	DO	
17	FR	
18	SA	
19	SO	
20	MO	
21	DI	
22	MI	
23	DO	
24	FR	
25	SA	
26	SO	
27	MO	
28	DI	
29	MI	
30	DO	
31	FR	

SCHULFERIEN SACHSEN 2024

Winterferien

12.02. - 23.02.2024

Osterferien

28.03. - 05.04.2024

Pfingstferien

10. / 18. - 21.05.2024

Sommerferien

20.06. - 02.08.2024

Herbstferien

07.10. - 19.10.2024

Weihnachtsferien

23.12.2024 - 03.01.2025

ADRESSEN UND INFORMATIONEN

Theaterkasse im Silbermann-Haus

Schlossplatz 6 · 09599 Freiberg

Telefon 03731 3582-35

Telefon Abendkasse 03731 3582-18

tickets@mittelsaechsisches-theater.de

Öffnungszeiten

Di, Do, Fr 10:00 - 13:30 & 14:00 - 18:00

Mi 10:00 - 14:00

Sa 10:00 - 12:30

Theaterkasse im Theater Döbeln

Theaterstraße 7 · 04720 Döbeln

Telefon 03731 3582-34

tickets@mittelsaechsisches-theater.de

Öffnungszeiten

Di, Do, Fr 10:00 - 13:30 & 14:00 - 18:00

Sa 10:00 - 12:30

Theater Freiberg

Borngasse 1 · 09599 Freiberg

Seebühne Kriebstein

An der Talsperre 1 · 09648 Kriebstein

Die Tages- und Abendkassen öffnen im Großen Haus eine Stunde, in der BiB und im TiB jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn, auf der Seebühne Kriebstein zwei Stunden vorher.

Vom 14.08. bis 04.09.2023 sind die Theaterkassen geschlossen.



stadtwerke
FREIBERG

#ihrstarkerpartner



VORVERKAUFSSTELLEN IN DER REGION

Döbeln · DAZ-Shop

Obermarkt 8 · 04720 Döbeln · [Telefon 03431 719542](tel:03431719542)

Mittweida · Bürger- und Gästebüro

Markt 32 · 09648 Mittweida · [Telefon 03727 9670](tel:037279670)

Rochlitz · Tourist-Information

Burgstraße 6 · 09306 Rochlitz · [Telefon 03737 7863620](tel:037377863620)

Waldheim · Buchhandlung DierBooks

Obermarkt 9 · 04736 Waldheim · [Telefon 034327 673040](tel:034327673040)

Hartha · Stadtinformation

Markt 2a · 04746 Hartha · [Telefon 034328 38331](tel:03432838331)

Zweckverband Kriebsteintalsperre (nur Seebühnen-Tickets)

An der Talsperre 1 · 09648 Kriebstein · [Telefon 034327 93153](tel:03432793153)

NEWSLETTER

Erhalten Sie direkt und bequem die neuesten Informationen und spannende Hintergrundberichte per E-Mail mit unserem Theater-Newsletter. Melden Sie sich kostenfrei unter www.mittelsaechsisches-theater.de/newsletter an.



Johannisbad Freiberg
Ein erfrischendes Erlebnis

WIR MACHEN...
#urlaubzuhaus



johannisbad-freiberg.de

PREISINFORMATIONEN FREIVERKAUF

PREMIEREN UND KONZERTE

	REGULÄR	ERMÄSSIGT	
PREISGRUPPEN	I	33,00 €	
	II	29,00 €	27,00 €
	III	24,00 €	22,00 €
	IV	18,00 €	16,00 €
	V	12,00 €	10,00 €

REPertoire-VORSTELLUNGEN

	REGULÄR	ERMÄSSIGT	
PREISGRUPPEN	I	32,00 €	
	II	28,00 €	26,00 €
	III	23,00 €	21,00 €
	IV	17,00 €	15,00 €
	V	11,00 €	9,00 €

ERMÄSSIGTE PREISE erhalten Kinder, Schüler:innen, Azubis und Studierende sowie Empfänger:innen von Unterstützungsleistungen mit Nachweis.

STUDIOBÜHNEN BiBiTiB

KAMMERKONZERTE IN FREIBERG

FAMILIENVORSTELLUNGEN

LAST MINUTE – 15 MINUTEN VOR VORSTELLUNGSBEGINN

Rabattangebot auf Restplätzen

Dieses Angebot gilt nicht für Premieren, Gastspiele, Sonderveranstaltungen und auf der Seebühne Kriebstein.

THEATERFÜHRUNGEN

REGULÄR 19,00 € | ERMÄSSIGT 17,00 €

REGULÄR 17,00 € | ERMÄSSIGT 15,00 €

REGULÄR 15,00 € | ERMÄSSIGT 10,00 €

AUSSCHLIESSLICH ERMÄSSIGT 5,00 €

REGULÄR 5,00 € (MINDESTUMSATZ 30 €)

SCHULGRUPPEN 2,00 € (MINDESTUMSATZ 15 €)

Die Preise für Ballettvorstellungen, Gastspiele und Sonderveranstaltungen können abweichen.



Wohnungen, die passen, wie der Faust aufs Theater.

Kulturelle Vielfalt ist uns was wert. LebensWert.

www.wohnungsgesellschaft.de



PREISINFORMATIONEN SEEBÜHNE KRIEBSTEIN

EINZELTICKETS

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN I	38,00 €	29,00 €
PREISGRUPPEN II	33,00 €	24,00 €
PREISGRUPPEN III	31,00 €	22,00 €

GRUPPENPREISE

	AB 20 PERS.	AB 40 PERS.
PREISGRUPPEN I	35,00 €	33,00 €
PREISGRUPPEN II	30,00 €	28,00 €
PREISGRUPPEN III	28,00 €	26,00 €

KINDER BIS 14 JAHRE

9,00 €

TAGES- UND ABENDKASSENZUSCHLAG
FÜR OPEN-AIR-VERANSTALTUNGEN

2,00 €

ERMÄSSIGTE PREISE erhalten Kinder, Schüler:innen, Azubis und Studierende sowie Empfänger:innen von Unterstützungsleistungen mit Nachweis.

KARTENRÜCKGABE UND KARTENTAUSCH

Bereits gekaufte Karten können Sie bis einen Tag vor der Veranstaltung, unter Beachtung der Kassenöffnungszeiten, in gleichwertige Karten für eine andere Vorstellung gegen eine Gebühr von 1,00 € je Karte umtauschen. Im seltenen Fall einer

Vorstellungsänderung oder eines Ausfalls können Sie Ihre Karten an der Tages- und Abendkasse bzw. den Vorverkaufskassen innerhalb von zwei Wochen zurückgeben bzw. entgeltlos tauschen.

HÖREN. ENTDECKEN. STAUNEN.



Freiberger Dom

www.freiberger-dom.de /freibergerdom /freibergerdom /freibergerdomstmarien

- // täglich geöffnet
- // Führungen mit Orgelmusik
- // Orgel- und Chorkonzerte

- // Familienführungen in den Schulfrieten
- // Rundgang durch die Kurfürstliche Grablege der Wettiner
- // Themenführungen vom Keller bis zum Dach

ANZEIGE

THEATER-ABONNEMENTS FREIBERG

PREMIERENRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	192,00 €		01.10.2023	19:00	Zufälliger Tod eines Anarchisten
	II	176,00 €	160,00 €	04.11.2023	19:30	Fast Normal
	III	152,00 €	136,00 €	25.11.2023	19:30	Der Barbier von Sevilla
	IV	120,00 €	104,00 €	15.12.2023	19:30	Hectors Reise
	V	80,00 €	64,00 €	10.02.2024	19:30	Muttersprache Mameloschn
				20.04.2024	19:30	Der Biberpelz
				11.05.2024	19:30	Carmen
				Ihr Wunschtermin		Eine Veranstaltung nach Wahl*

DIENSTAGSRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	184,00 €		03.10.2023	19:30	Zufälliger Tod eines Anarchisten
	II	168,00 €	152,00 €	07.11.2023	19:30	Fast Normal
	III	144,00 €	128,00 €	28.11.2023	19:30	Der Barbier von Sevilla
	IV	112,00 €	96,00 €	02.01.2024	19:30	Hectors Reise
	V	72,00 €	56,00 €	27.02.2024	19:30	Muttersprache Mameloschn
				26.03.2024	19:30	Die Päpstin
				23.04.2024	19:30	Der Biberpelz
				Ihr Wunschtermin		Eine Veranstaltung nach Wahl*

DONNERSTAGSRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	184,00 €		12.10.2023	19:30	Zufälliger Tod eines Anarchisten
	II	168,00 €	152,00 €	21.12.2023	19:30	Fast Normal
	III	144,00 €	128,00 €	11.01.2024	19:30	Kabale und Liebe
	IV	112,00 €	96,00 €	29.02.2024	19:30	Der Barbier von Sevilla
	V	72,00 €	56,00 €	28.03.2024	19:30	Die Päpstin
				25.04.2024	19:30	Muttersprache Mameloschn
				23.05.2024	19:30	Hectors Reise
				Ihr Wunschtermin		Eine Veranstaltung nach Wahl*

FREITAGSRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	184,00 €		20.10.2023	19:30	Rigoletto
	II	168,00 €	152,00 €	17.11.2023	19:30	Fast Normal
	III	144,00 €	128,00 €	22.12.2023	19:30	Der Barbier von Sevilla
	IV	112,00 €	96,00 €	26.01.2024	19:30	Zufälliger Tod eines Anarchisten
	V	72,00 €	56,00 €	22.03.2024	19:30	Die Päpstin
				26.04.2024	19:30	Muttersprache Mameloschn
				24.05.2024	19:30	Hectors Reise
				Ihr Wunschtermin		Eine Veranstaltung nach Wahl*

THEATER-ABONNEMENTS FREIBERG

WOCHENENDRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	184,00 €		14.10.2023	19:30	Zufälliger Tod eines Anarchisten
	II	168,00 €	152,00 €	11.11.2023	19:30	Fast Normal
	III	144,00 €	128,00 €	09.12.2023	19:30	Der Barbier von Sevilla
	IV	112,00 €	96,00 €	13.01.2024	19:30	Hectors Reise
	V	72,00 €	56,00 €	23.03.2024	19:30	Die Päpstin
				27.04.2024	19:30	Der Biberpelz
				18.05.2024	19:30	Carmen
				Ihr Wunschtermin		Eine Veranstaltung nach Wahl*

SONNTAGSRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	184,00 €		15.10.2023	17:00	Rigoletto
	II	168,00 €	152,00 €	26.11.2023	17:00	Zufälliger Tod eines Anarchisten
	III	144,00 €	128,00 €	07.01.2024	17:00	Fast Normal
	IV	112,00 €	96,00 €	03.03.2024	17:00	Der Barbier von Sevilla
	V	72,00 €	56,00 €	24.03.2024	17:00	Die Päpstin
				21.04.2024	17:00	Hectors Reise
				19.05.2024	17:00	Der Biberpelz
				Ihr Wunschtermin		Eine Veranstaltung nach Wahl*

KONZERTRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	192,00 €		05.10.2023	19:30	1. Sinfoniekonzert
	II	176,00 €	160,00 €	09.11.2023	19:30	2. Sinfoniekonzert
	III	152,00 €	136,00 €	07.12.2023	19:30	3. Sinfoniekonzert
	IV	120,00 €	104,00 €	08.02.2024	19:30	4. Sinfoniekonzert
	V	80,00 €	64,00 €	07.03.2024	19:30	5. Sinfoniekonzert
				11.04.2024	19:30	6. Sinfoniekonzert
				16.05.2024	19:30	7. Sinfoniekonzert
				Ihre Wunschtermine		Zwei Kammerkonzerte nach Wahl*

* außer Silvestergala, Neujahrskonzert, Bühnenball, Open-Air-Veranstaltungen sowie vereinzelte Gastspiele

THEATER-ABONNEMENTS DÖBELN

PREMIERENRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	192,00 €		30.09.2023	19:00	Rigoletto
	II	176,00 €	160,00 €	21.10.2023	19:30	Hectors Reise
	III	152,00 €	136,00 €	16.12.2023	19:30	Der Barbier von Sevilla
	IV	120,00 €	104,00 €	13.01.2024	19:30	Fast Normal
	V	80,00 €	64,00 €	02.03.2024	19:30	Muttersprache Mameloschn
				06.04.2024	19:30	Der Biberpelz
				04.05.2024	19:30	Carmen
				Ihr Wunschtermin		Eine Veranstaltung nach Wahl*

SONNTAGSRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	184,00 €		08.10.2023	15:00	Rigoletto
	II	168,00 €	152,00 €	05.11.2023	15:00	Hectors Reise
	III	144,00 €	128,00 €	28.01.2024	15:00	Der Barbier von Sevilla
	IV	112,00 €	96,00 €	25.02.2024	15:00	Fast Normal
	V	72,00 €	56,00 €	24.03.2024	15:00	Muttersprache Mameloschn
				14.04.2024	15:00	Der Biberpelz
				26.05.2024	15:00	Carmen
				Ihr Wunschtermin		Eine Veranstaltung nach Wahl*

KONZERTRING

		REGULÄR	ERMÄSSIGT			
PREISGRUPPEN	I	192,00 €		06.10.2023	20:00	1. Sinfoniekonzert
	II	176,00 €	160,00 €	10.11.2023	20:00	2. Sinfoniekonzert
	III	152,00 €	136,00 €	08.12.2023	20:00	3. Sinfoniekonzert
	IV	120,00 €	104,00 €	09.02.2024	20:00	4. Sinfoniekonzert
	V	80,00 €	64,00 €	08.03.2024	20:00	5. Sinfoniekonzert
				12.04.2024	20:00	6. Sinfoniekonzert
				17.05.2024	20:00	7. Sinfoniekonzert
				Ihre Wunschtermine		Zwei Kammerkonzerte nach Wahl*

WAHLABONNEMENTS FREIBERG · DÖBELN

VIERER-ABO

		REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I	104,00 €	
	II	96,00 €	88,00 €
	III	84,00 €	76,00 €
	IV	64,00 €	56,00 €

SECHSER-ABO

		REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I	150,00 €	
	II	138,00 €	126,00 €
	III	120,00 €	108,00 €
	IV	96,00 €	84,00 €

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

KINDER- UND JUGEND-ABO	FÜR GRUPPEN · 3 VORSTELLUNGEN	15,00 € p.P.
WEIHNACHTSMÄRCHEN	FÜR GRUPPEN MIT BEGLEITPERSON	7,00 € p.P.
SCHUL- UND KITAVORSTELLUNG	FÜR GRUPPEN MIT BEGLEITPERSON	6,00 € p.P.

ANGEBOT FÜR ALLE UNTER 25 JAHREN

Etwas Besonderes erleben, die Welt des Theaters in ihrer Vielfalt kennenlernen und das zu einem unschlagbaren Preis für alle unter 25:

FÜNF AUF EINEN STREICH 5 VORSTELLUNGEN NACH WAHL 25,00 €*

BARRIEREFREIHEIT UND ROLLSTUHLPLÄTZE

Unsere Theaterhäuser in Freiberg und Döbeln, die Seebühne Kriebstein sowie weitere Spielstätten verfügen über Rollstuhlplätze. Bitte fragen Sie beim Kartenkauf explizit nach diesen Plätzen, wenn Sie sich

nicht vom Rollstuhl auf einen regulären Sitzplatz umsetzen möchten oder können. Unser Einlasspersonal wird Ihnen zu dem beim Vorstellungsbesuch gern behilflich sein.

**Bühne frei für
Frische
Freundlichkeit
Fachkompetenz**
Wir ♥ Lebensmittel

**EDEKA Fiedler
Eherne Schlange 4
09599 Freiberg**

Telefon
03731 / 3009785

E-Mail
info@edeka-fiedler-freiberg.de

MIT DEM TAXI INS THEATER UND ZURÜCK

Sie haben die Möglichkeit, sich über das Theater Taxis zu bestellen, die Sie bequem wieder nach Hause bringen. Taxis für Ihre

Heimfahrt können Sie bei unserem Einlasspersonal bis zur Pause bestellen.

GUTSCHEINE: THEATERFREUDE VERSCHENKEN

Sie suchen ein besonderes Geschenk? Mit einem Gutschein des Mittelsächsischen Theaters haben Sie für jeden Anlass ein außergewöhnliches und passendes Prä-

sent und können ein wunderbares Erlebnis verschenken. Egal ob für Freiberg, Döbeln oder die Seebühne Kriebstein – ein Theater- oder Konzertbesuch bereitet immer Freude.

ANGEBOT AN UNTERNEHMEN

Sie planen ein Firmenevent, Incentive oder wollen Ihre Weihnachtsfeier zusammen mit Ihrem Team im Theater verbringen? Buchen Sie gern Führungen

oder geschlossene Vorstellungen in Freiberg und Döbeln. Sprechen Sie unseren Publikumsservice an.



Seniorenheime Freiberg gemeinnützige GmbH
 Ein Unternehmen der Universitätsstadt Freiberg und des Diakonischen Werkes Freiberg e.V.
 Chemnitz Str. 64 | 09599 Freiberg | ☎ 03731 794-630

... sich geborgen fühlen

Unser Sozialdienst berät und begleitet Sie kompetent und kostenfrei zu allen Fragen der Pflege und Betreuung.

- **Sozialdienst** – ☎ 03731 794-794, ✉ sozialdienst@seniorenheime-freiberg.de
- **Haus Johannishof**, vollstationäre Pflege und **Tagespflege**, Chemnitz Str. 64
- **Haus Elisabeth**, vollstationäre Pflege und **Kurzzeitpflege**, Chemnitz Str. 50 A
- **Haus Johanna Rau**, vollstationäre Pflege, Kurt-Handwerk-Str. 1
- **Ambulanter Pflegedienst**, Chemnitz Str. 50 A, 09599 Freiberg, ☎ 03731 44 70-200, ✉ 03731 44 70-220

www.seniorenheime-freiberg.de

In Zusammenarbeit mit:  Gemeinnützige Servicegesellschaft Seniorenheime Freiberg mbH

Chemnitz Str. 64
09599 Freiberg

Servicetelefon ☎ 03731 794-794
Fragen Sie! Wir antworten.

© Foto: Aluochta Holländer Artworks



SCENENFOTO AUS *HOFFENTLICH WIRD ES NICHT SO SCHLIMM, WIE ES SCHON IST!*

PERSONAL IN DER SPIELZEIT 2023|2024

GESCHÄFTSFÜHRER

Dr. Hans Peter Ickrath

INTENDANT

Sergio Raonic Lukovic

ASSISTENTIN DER THEATERLEITUNG

Anja Penski

KÜNSTLERISCHES LEITUNGSTEAM

Intendant · Künstlerischer Leiter Musiktheater

Sergio Raonic Lukovic

Künstlerische Koordinatorin Judica Semler

Chefdramaturg · Theatersprecher

Dr. Christoph Nieder

Generalmusikdirektor Attilio Tomasello

Künstlerische Leiterin Schauspiel · Dramaturgin

Dorothee Hollender

Künstlerische Leitung Junges Theater · Theaterpädagog:in

Stephan Bestier · Katharina Landsberg

ENSEMBLE

1. Kapellmeister und Repetitor

José Luis Gutiérrez

Chorleiter · Kapellmeister Maro Rica

Studienleiter · Kapellmeister Bennet Eicke

Korrepetitorin Hui Won Lee

Hausregisseur Urs Schleiff

Dramaturgin Catharina Jacobi

Schauspieler:innen

Conny Grotzsch · Susanna Voß · Tonja Arina Gold

Natalie Heiß · Rosmery Rojas · Michael

Berger · Martin Ennulat · Andreas Kuznick

Andreas Pannach · Peter Peniaška · Fabian Vogt

Lukas Reinsch (mit Regieassistenz)

Solist:innen

Lindsay Funchal · Kirsten Scott · Frank Blees Frank

Unger · Gregor Roskwitalski · Beomseok Choi

Inkyu Park · Angus Simmons · Mykyta Berezniak

Juhyuk Kim

Musicaldarsteller:innen Susanne Engelhardt

Alexander Donesch · Anna Burger · Yannik Gräf

Chor

Rea Alaburić* · Stefanie Metzler · Munkhtsetseg

Gantumur · Kathrin Moschke · Sabine Sattler-

Sowade* · Jaromir Sedlmajer · Markus Gille · Stefan

Burmester · Dimitro Moses

(* = Chorvorstand)

SZENISCHER DIENST

Regieassistent/Dramaturgieassistent/

Regieverpflichtung Christoph Morling

Regieassistentin/Inspizientin/Souffleuse

Antonia Neppel

Regie- und Choreographie-Assistentin/Inspizientin/

Souffleuse Michelle Tanneberger

Regie- und Dramaturgieassistentin

Christine Schergaut

Inspizientin/Regieassistentin/Souffleuse

Saskia Just

Inspizient Lukas Schergaut

Souffleuse Gisela Klawat (a. G.)

PHILHARMONIE

Orchester- und Chormanagerin · Konzertdramaturgin

Hanne Taurus

Orchesterbüro · Dramaturgieassistent

Orchestersekretär Markus Zimmermann

Orchesterwart Ivo Hawlik

1. VIOLINE

1. Konzertmeister:in

Katharina Overbeck** · Pawel Zuzanski

1. Stellv. Konzertmeister Grzegorz Warzecha

2. Stellv. Konzertmeister N.N.

Anna-Maria Fritsch* · Kerstin Guzy · Lubka-Jordana-

novna Lihareva-Miladinova · Ingunn Abraham · Heike

Gerdes · Sophia Heide

2. VIOLINE

Stimmführer Valentin Gogov

Stellv. Stimmführerin Mihaela Avadanei

Vorspieler:innen Lilly Koppatsch* · Shun-Pai Tung

Mariana Apostolova-Gogova · Sylvia Dinu · Ksenia

Guseva

VIOLA

Solo Cornelia Wulf

Vorspieler Ulrich Intemann

Katrin Hille · Nina Trabichoff

VIOLONCELLO

Solo Hanna Pyrozhkova**

stellv. Solo Lilia Jatscheva

Vorspieler Michael Fallenstein

KONTRABASS

Solo Eberhard Sirch

stellv. Solo Matthias Würthner

HARFE

Solo Kerstin Georgi

FLÖTE

Solo Sören Glaser*

stellv. Solo Uta-Maria Glanz · Bernd Schäfer

OBOE

Solo Anna-Katharina Hoene

stellv. Solo Christian Graf

KLARINETTE

Solo Anja Bachmann

stellv. Solo Gundula Hußke**

FAGOTT

Solo Mei-Chu Helbig

stellv. Solo Rafi Godjikian

HORN

Solo Wawrzyniec Szymański

stellv. Solo Alexandru Bertalan

Tiefes Horn Andreas Vogl · Jacob van Schaik

TROMPETE

Solo Stefan Leitner**

stellv. Solo Richard Weiß

Wechseltrompete

Luminita Fuchs · Ingolf Barth

POSAUNE

Solo Stefan Zieger*

stellv. Solo Peter Bruckner

Bassposaune

Joachim Gelsdorf · Alexis Adrian Gonzalez

PAUKE/SCHLAGZEUG

Solopauke Vallentina Paz Nobizelli Arredondo

1. Schlagzeug/Drum-Set Michael Winkler**

stellv. Solopauke/Schlagzeug Andreas Scholz

(* = Orchestervorstand)

(** = Künstlerischer Orchesterbeirat)

KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO

Chefdisponentin Claudia Friedrich

Disponent Ulrich Braunegg

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT · MARKETING

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit Janine Haupt

Referent:innen Winnie Richter · Anna Monika Engel

Christian Heydenreich · Renate Exner

Hauptkassiererin Heike Prochaska

Theaterkasse

Kerstin Neumann · Anett Fritsch · Michael Börner

Leiterin Abenddienst Freiberg Christine Plath

VERWALTUNG

Bilanzbuchhalter Andreas Pönitz

Personalleiterin Kerstin Berndt

Lohnbuchhalterin Jeanett Raschig

Sachbearbeiterinnen

Claudia Cholewa · Doreen Nitzschke

TECHNISCHE LEITUNG

Technischer Direktor Wolfram Flemming

Oberinspektor Christoph Cholet

Technischer Leiter Haus Döbeln Berno Ploß

Produktionsleiter Mario Moranz

Assistent der Produktionsleitung Jim Griesbach

BÜHNENTECHNIK

Bühnenmeister

Johannes Berger · Torsten Falkenhain · Simon Raßloff

Bühnentechniker Björn Bedrich · Falk Martin

Hartmuth Gottschling · Nicolae Pitic · Lorenz

Lissner · David Schleif · Maik Sorms

KÜNSTLERISCH-TECHNISCHER BEREICH

Lichtdesigner:in

John Gilmore · Nikola Marinkov · Anja Sekulić

Stellwerksbeleuchter Holger Ballhaus

Beleuchter Heiko Elsner · Mathias Koppe

Tontechniker Thomas Fiedler · Hannes Schmieder

Ahmad Shalaby

Video- und Produktionskünstler Rastko Ilić

Leiterin Requisite Jana Thierfelder

Requisiteurinnen Kerstin Böttcher · Nicole Hannawald

Megan Williams

Chefmaskenbildnerinnen Marion Erler · Kirstin Pieper

Maskenbildnerinnen

Karoline Große · Andrea Steinbrück

WERKSTÄTTEN

Leiter Tischlerei Carsten Dittrich

Tischler Axel Haubold

Schlosser Tilo Müller

Malsaalvorstand Wolf-Dieter Günther

Theatermalerinnen Karin Freiwerth · Alina Illgen

Laura Heider · Franziska Gramm · Angela Kittner

Dekorateurin Linda Stechhan

Leiterin Schneiderei Katharina Jacob

stellv. Leiterin Schneiderei Kathrin Schrötter

Herrenschneiderinnen Claudia Klug

Schneiderinnen

Katja Kaßner · Ines Mierisch · Conny Walter

Leiterin Ankleide Burgi Friese

Ankleider:innen Rossitza Stojanowa · Heidi Rudolph

Daniel Griesbach · Susanne Surek

HAUSPERSONAL

EDV · Elektrik Udo Mittag

Hausmeister Daniel Treu

AUFSICHTSRAT

Dirk Neubauer (Vorsitzender) · Jörg Woidniok

Holger Reuter · Steve Ittershagen · Thomas Hanns

Hans-Joachim Egerer

BETRIEBSRAT

Ingolf Barth (Vorsitzender) · Franziska Gramm

Markus Gille · Lorenz Lissner · Michael Winkler

Claudia Cholewa · Mathias Koppe · Rossitza

Stojanowa

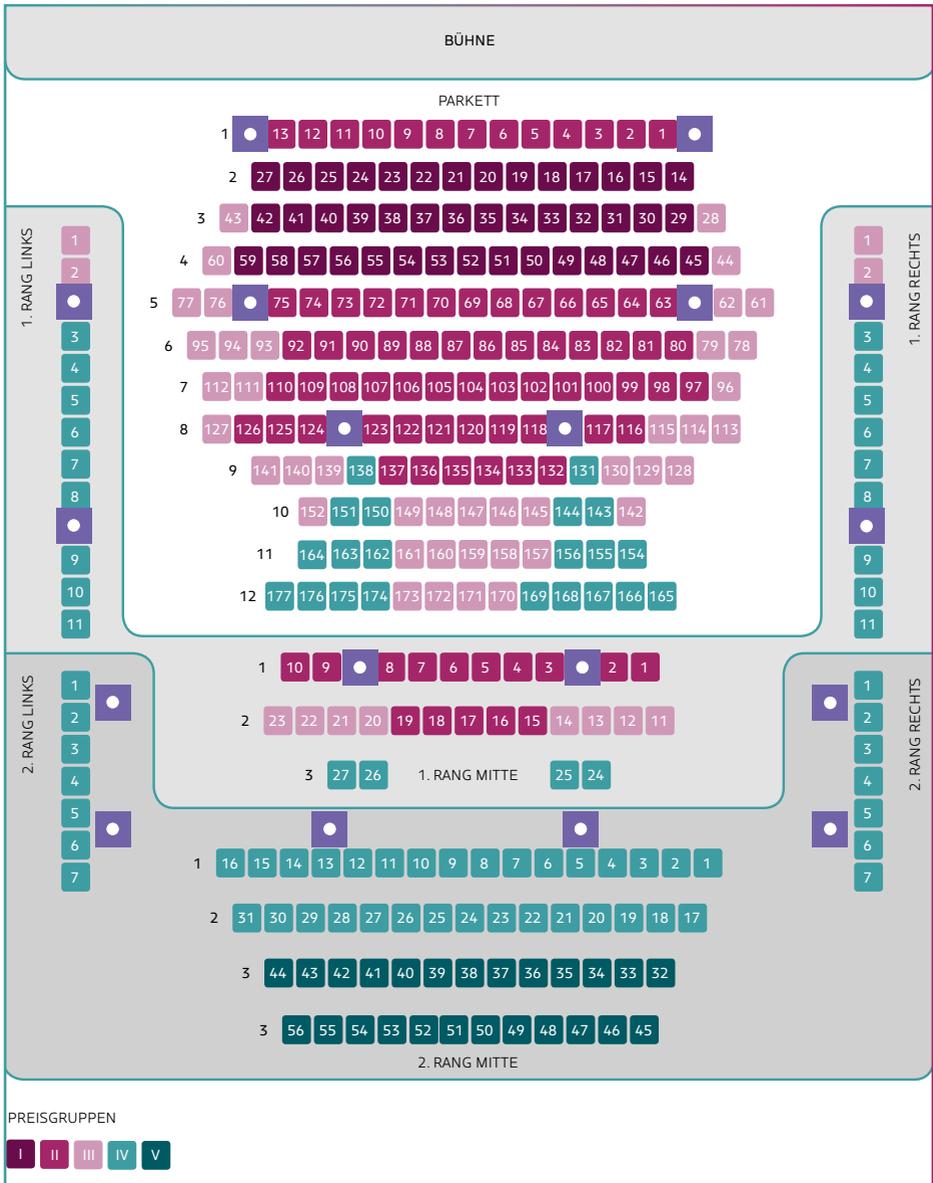
EHRENMITGLIEDER

Gottfried Vietze † · Lothar Ballhaus · Christa Lange †

Gunter Wagner · Manfred Decker · Rita Zaworka

Dr. Christine Klecker · Rüdiger Bloch

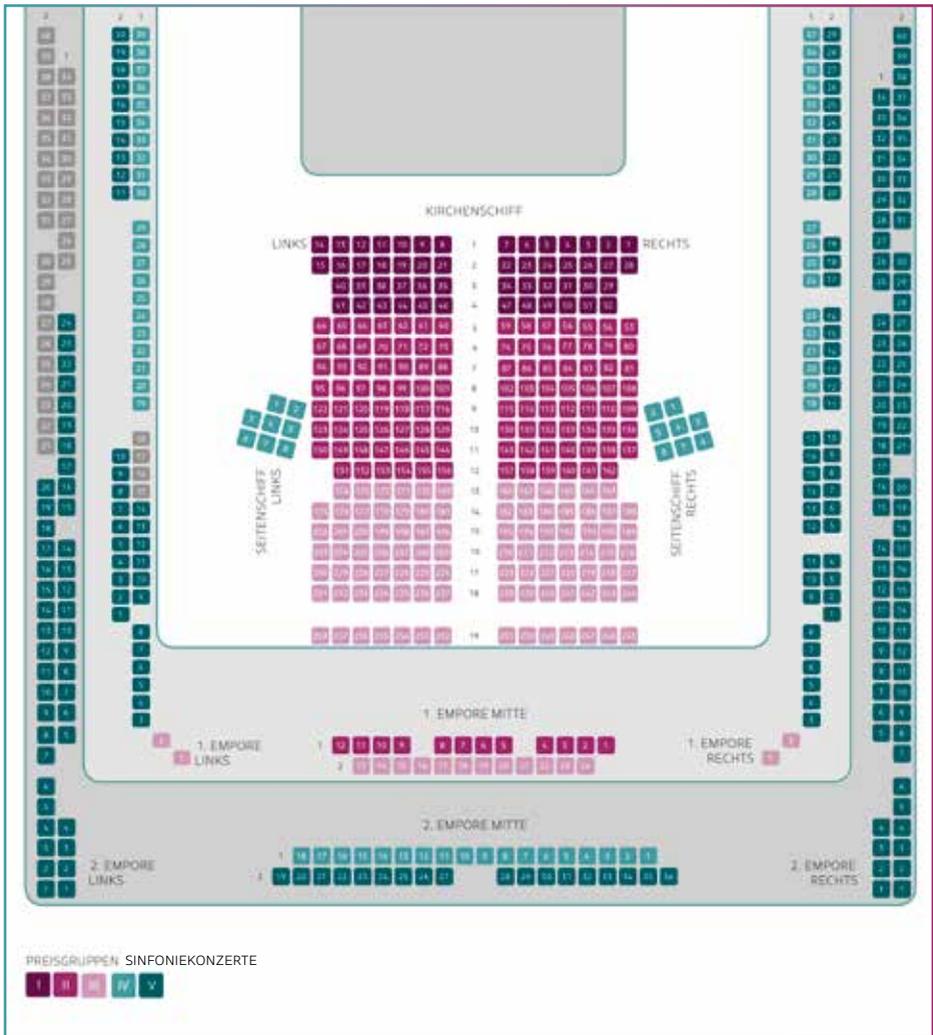
SITZPLAN THEATER FREIBERG



SITZPLAN THEATER DÖBELN

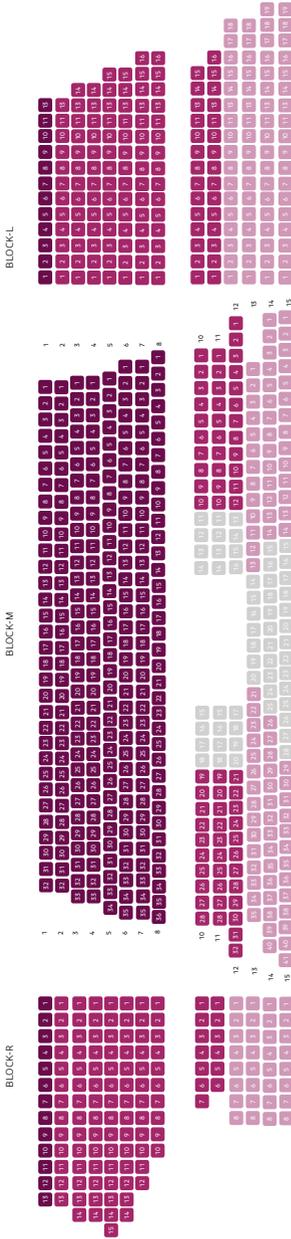


SITZPLAN NIKOLAIKIRCHE FREIBERG



SITZPLAN SEEBÜHNE KRIEBSTEIN

SEEBÜHNE



PREISGRUPPEN



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Gültig ab 01. August 2023

Öffnungszeiten

Die Theaterkasse des Mittelsächsischen Theaters öffnet eine Stunde vor Beginn der Vorstellungen in den Großen Häusern Freiberg und Döbeln und 30 Minuten vor Beginn in der BiB Freiberg und im TiB Döbeln. In Kriebstein öffnet die Kasse zwei Stunden vor Beginn der Vorstellung, bei Vormittagsvorstellungen eine Stunde vor Beginn. Nach Beginn der Vorstellungen können Besucher/-innen, mit Rücksicht auf die anderen Gäste und die Künstler/-innen, nur in geeigneten Pausen in den Saal eingelassen werden. Dabei besteht bis zur regulären Pause kein Recht auf Plätze in der erworbenen Preiskategorie.

Kartenpreise

Die Preise werden durch Auslage in den Spielstätten, an den Theaterkassen und in Veröffentlichungen des Theaters bekanntgegeben. Für Sonderveranstaltungen und Gastspiele können besondere Regelungen getroffen werden. Mit Ausnahme von Vorstellungen auf der Seebühne Kriebstein gilt: Schüler/-innen, Student/-innen, Auszubildende, Arbeitslosengeld-, Sozialhilfe- und Grundsicherungsempfänger/-innen können ermäßigte Karten erhalten. Für Vorstellungen auf der Seebühne Kriebstein gilt eine Ermäßigung ausschließlich für Kinder, Schüler/-innen und Student/-innen. Personen mit Schwerstbeschädigung (ab 80% soweit im Ausweis vermerkt) erhalten eine Freikarte für je eine Begleitperson. Kinder bis 3 Jahre haben freien Eintritt, es besteht kein Sitzplatzanspruch. Ermäßigungen und Rabatte können nicht kombiniert werden. Ermäßigte Karten werden nur gegen Vorlage der entsprechenden Berechtigung verkauft; der Ermäßigungsnachweis ist auch beim Vorstellungsbuch mitzuführen. Nach Beginn einer Vorstellung können keine Karten mehr für die laufende Veranstaltung erworben werden.

Kartenreservierung und Vorverkauf

Kartenvorverkauf: Der Kartenvorverkauf erfolgt auf Grundlage der veröffentlichten Spielpläne.

Rücknahme und Tausch von Eintrittskarten: Das Theater ist nicht verpflichtet, verkaufte Karten zurückzunehmen. Für nicht besuchte Vorstellungen oder nicht rechtzeitig umgetauschte Abonnement-Vorstellungen, für verspätetes Eintreffen sowie für verlorengegangene oder verfallene Eintrittskarten und Gutscheine wird kein Ersatz geleistet. Bis einen Tag vor der jeweiligen Vorstellung, unter Beachtung der Kassenöffnungszeiten, können einzelne Eintrittskarten aus dem Freiverkauf oder Abonnement jedoch gegen gleichwertige Karten für eine andere Vorstellung gegen ein Entgelt von 1,00 Euro je Karte getauscht werden.

Vorstellungsänderung, Vorstellungsausfall: In Ausnahmefällen kann es zu Vorstellungsänderungen oder -ausfällen kommen.

Nur in solchen Fällen können Eintrittskarten an der Tages- und Abendkasse des Mittelsächsischen Theaters innerhalb von zwei Wochen zurückgegeben bzw. entgeltlos getauscht werden.

Streik, höhere Gewalt: Bei Aufführungsausfällen infolge von Streik oder höherer Gewalt wird kein Ersatz geleistet.

Vorstellungsabbruch bei Freilichtvorstellungen: Wird aufgrund von widrigen Witterungsverhältnissen die Vorstellung vor Beginn abgesagt oder vor der Pause abgebrochen, behält die Eintrittskarte für eine andere Vorstellung Gültigkeit. Sie muss allerdings für den Ersatztermin umgetauscht werden. Der Umtausch muss an der Vorverkaufsstelle erfolgen, an der die Karte erworben wurde. Bei einem Abbruch nach Erreichen der Pause erlischt ein Rechtsanspruch. Es besteht kein Anspruch auf Kostenrückerstattung. Die Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH übernimmt keine Haftung bei Schäden durch Blitzeinschlag.

Weiterverkauf von Eintrittskarten: Der gewerbsmäßige Weiterverkauf von Eintrittskarten ist nur mit Erlaubnis des Mittelsächsischen Theaters zulässig. Das Theater haftet nicht für Leistungen und Preise anderer Kartenanbieter.

Kartenreservierungen: Vorbstellungen für veröffentlichte Vorstellungstermine werden persönlich, telefonisch, per E-Mail oder schriftlich entgegengenommen. Reservierte Karten sind bis spätestens zwei Wochen nach Reservierung zu bezahlen. Über nicht fristgemäß bezahlte Karten kann anderweitig verfügt werden. Reservierte Karten von Gruppen ab 20 Personen für Vorstellungen auf der Seebühne Kriebstein sind bis acht Wochen vor Vorstellungstermin zu bezahlen.

Versand: Auf Wunsch und Risiko des/r Bestellers/-in senden wir die Eintrittskarten gegen ein Entgelt von mind. 2,00 Euro mit Rechnung zu.

Bereitstellung an der Vorstellungskasse: Die reservierten Karten liegen bis 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung im großen Haus Döbeln bzw. Freiberg oder an der Seebühne Kriebstein bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn bereit; für das TiB Döbeln und die BiB Freiberg bis 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Über Karten, die nicht rechtzeitig abgeholt werden, kann das Theater anderweitig verfügen. Ist eine anderweitige Verwendung nicht möglich, wird dem/r Besucher/-in der Kartenpreis in Rechnung gestellt. Bestellungen für Gruppen ab 10 Personen für das Theater Döbeln, Freiberg und die Seebühne Kriebstein werden nur schriftlich oder per E-Mail entgegengenommen.

Zahlungsweise

Theaterkasse (Abendkasse in den Theatern und Publikumservice): Die Bezahlung an der Theaterkasse in Freiberg, Döbeln und Kriebstein kann bar oder mit Girocard bzw. Kreditkarte erfolgen.

Vorverkauf: Bestellte Eintrittskarten sind sofort nach Erhalt und ohne Abzug durch Überweisung auf eines der angegebenen Konten und unter Angabe der Rechnungsnummer zu zahlen. Die Eintrittskarten werden erst nach Zahlungseingang zugesandt. Gemäß § 286 Abs. 3 BGB geraten Käufer/-innen mit Überschreitung des Zahlungszieles in Verzug, ohne dass es hierzu einer ausdrücklichen Mahnung bedürfte. Ab Beginn des Verzuges sind Käufer/-innen zum Ersatz des durch den Verzug entstehenden Schadens (z.B. Kosten für Mahnungen aufgrund anhaltenden Zahlungsverzuges) sowie zur Zahlung von Verzugszinsen verpflichtet.

Bereitstellung über das Internet: Zum Erwerb von Theaterkarten über das Internet müssen Kund/-innen einen gültigen Zugang zum Kartenverkaufssystem besitzen.

Dieser kann von Kund/-innen selbsttätig im System eingerichtet werden. Es können nach erfolgreichem Zugang in den zum Verkauf freigegebenen Vorstellungen nur freie Plätze erworben werden. Reservierungen über das Kartenverkaufssystem sind nicht möglich. Käufer/-innen wählen entsprechend dem dialoggeführten Verkaufsprogramm die Vorstellung und die gewünschten Plätze aus. Durch die Bestätigung des Kaufes kommt es zu einem Kaufvertrag zwischen der Mittelsächsischen Theater und Philharmonie gGmbH und den Käufer/-innen. Die Bezahlung der Karten erfolgt ausschließlich durch Kreditkarte (Mastercard/Visa). Je nach Einstellung können Internet-Käufer/-innen ihre gültigen Theaterkarten selbst ausdrucken (sog. Print@Home) oder durch Vorlage des ausgedruckten Kaufbeleges ihre Theaterkarten an der Theaterkasse abholen.

Alternativ können die Theaterkarten durch das Theater per Post zugeschickt werden. Bei Inanspruchnahme des Kartenversands durch das Theater, der nur bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn genutzt werden kann, wird zusätzlich zum Kartenpreis ein Bearbeitungsentgelt von 2,00 Euro je Versand erhoben.

Die Zahlung mit der Gutscheinkarte der Stadt Freiberg ist auch an unseren Kassen in Döbeln oder Kriebstein möglich.

Bild- und/oder Tonaufzeichnungen

Das Fotografieren, Film-, Video- und Tonaufzeichnungen, elektronische Aufzeichnungen jeglicher Art sowie die Verwendung potentiell störender Geräte sind während der Aufführungen nicht gestattet. Zuwiderhandlungen können zum Ausschluss vom weiteren Vorstellungsbuch führen. Den Anweisungen des Theaterpersonals ist Folge zu leisten. Für Film- und Tonaufnahmen bei Veranstaltungen des Mittelsächsischen Theaters für Medienzwecke muss rechtzeitig das Einverständnis des Theaters eingeholt werden. Gegebenenfalls wird die Genehmigung (zeitlich oder inhaltlich) eingeschränkt.

Garderobe

Wenn Garderobe zur Aufbewahrung entgegengenommen wird, erhalten Besucher/-innen dafür eine Garderobenmarke. Es ist nicht gestattet, die Garderobe mit in den Theatersaal zu nehmen. Die Garderobe ist unmittelbar nach Vorstellungsende abzuholen. Die Aushändigung erfolgt ohne weitere Nachprüfung gegen Abgabe der Garderobenmarke. Für Schulvorstellungen können gesonderte Regelungen getroffen werden. Für den Verlust der Garderobenmarke wird ein Entgelt von 15,00 Euro erhoben.

Gastronomie

Bei den meisten Vorstellungen der großen Häuser Freiberg und Döbeln wird eine Stunde vor Vorstellungsbuch und während der Pausen eine gastronomische Betreuung angeboten. Die Vorbestellung von Tischen im Foyer ist möglich, diese können die Besucher/-innen über das Personal des jeweiligen gastronomischen Anbieters vornehmen.

Hausrecht

Das Personal des Theaters bzw. die vom Theater beauftragten Personen sind berechtigt, Besucher/-innen aus den Vorstellungshäusern bzw. aus vom Mittelsächsischen Theaters genutzten Räumlichkeiten zu verweisen, wenn

der Kartenverkauf durch sie behindert, andere Besucher/-innen belästigt oder der Vorstellungsbetrieb in anderer Weise durch sie gestört wird bzw. die Gefahr von Störungen besteht. Es ist nicht gestattet, Speisen und Getränke mit in den Saal zu nehmen.

Abonnementbedingungen

Abschluss eines Abos: Abonnements können jederzeit beim Publikumservice abgeschlossen werden. Sie gelten für eine ganze Spielzeit und verlängern sich automatisch um eine weitere Spielzeit (außer Jugend- und Wahlabos), wenn das Abonnement nicht bis zum 31. Mai der laufenden Spielzeit gekündigt wird. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen.

Zahlungsweise: Die Bezahlung eines Anrechts erfolgt bar oder per Überweisung auf eines der angegebenen Konten bis 31.08.2023. Die Ratenzahlung ist ausgeschlossen. Gemäß § 286 Abs. 3 BGB geraten Käufer/-innen mit Überschreitung des Zahlungszieles in Verzug, ohne dass es hierzu einer ausdrücklichen Mahnung bedürfte. Ab Beginn des Verzuges sind Käufer/-innen zum Ersatz des durch den Verzug entstehenden Schadens (z.B. Kosten für Mahnungen aufgrund anhaltenden Zahlungsverzuges) sowie zur Zahlung von Verzugszinsen verpflichtet.

Tausch von Vorstellungen: Bis einen Tag vor der jeweiligen Vorstellung können, unter Beachtung der Kasseneröffnungszeiten, einzelne Abonnementvorstellungen unter Vorlage der Abokarte gegen gleichwertige Karten für eine andere Vorstellung je nach Verfügbarkeit gegen ein Entgelt von 1,00 Euro je Karte getauscht werden. Ein Anspruch auf einen bestimmten Platz besteht nicht. Eventuell durch den Tausch entstehende Differenzbeträge werden von Seiten des Theaters nicht erstattet.

Vorstellungstermine: Mit ihren Abokarten erhalten Käufer/-innen eine Übersicht über die jeweiligen Vorstellungen und Termine. Ergeben sich bei bereits angekündigten Terminen aus zwingenden Gründen Änderungen, informieren wir die Kund/-innen schnellstmöglich. Sollte eine Vorstellung aus betrieblich bedingten Gründen - wie Erkrankung - ausfallen, bieten wir einen Ersatztermin an. Bei Ausfall einer Vorstellung durch Streik oder höhere Gewalt kann kein Ersatz geleistet werden.

Platzkarten: Für Abonnementvorstellungen erhalten Besucher/-innen einen Stamplatz. Wir bemühen uns, bei der Platzvergabe entsprechende Wünsche zu berücksichtigen. Ein Platzwechsel ist jedoch nur vor Beginn der Spielzeit möglich. Wir behalten uns vor, aus künstlerischen oder technischen Gründen Platzveränderungen vorzunehmen. In diesen Fällen werden wir rechtzeitig informieren.

Änderungen: Wir bitten alle Kund/-innen, uns Änderungen des Namens, der Kontaktdaten oder der Anschrift unverzüglich mitzuteilen, um mögliche Unannehmlichkeiten (etwa bei der Abwicklung der Zahlungsmodalitäten) zu vermeiden.

Inkrafttreten

Diese Geschäftsbedingungen treten am 01.08.2023 in Kraft. Gerichtsstand ist Freiberg.

Datenschutz

Es gelten die Bestimmungen nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Diese finden Sie auf unserer Internetseite unter www.mittelsaechsisches-theater.de.

IMPRESSUM

Herausgeber	Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH
Adresse	Borggasse 1 · 09599 Freiberg
Intendant	Sergio Raonic Lukovic
Geschäftsführer	Dr. Hans Peter Ickrath
Aufsichtsratsvorsitzender	Dirk Neubauer
Texte	Stephan Bestier · Nadine Franke · Dorothee Hollender Dr. Christoph Nieder · Judica Semler · Hanne Tautorus
Redaktion	Dramaturgie · Öffentlichkeitsarbeit
Redaktionsschluss	09.05.2023
Aktualisierung	25.07.2023
Fotos	Stefan Leitner · Eckardt Mildner · Detlev Müller · Uwe Selle · Jörg Singer René Jungnickel · Janine Haupt · Lukas Thüring · Lutz Weidler
Layout	Anna Engel · Christian Heydenreich
Satz	Christian Heydenreich
Druck	Druckerei Thieme · Meißen
Schutzgebühr	2,00 €

Alle Angaben ohne Gewähr · Änderungen vorbehalten

www.mittelsaechsisches-theater.de



Ganz entspannt.

Stadtwerke Döbeln GmbH - Ihr Komplettversorger
Seit 1991 stark für die Region!
Wir versorgen Haushalte, Industrie und Gewerbe in der Region sicher und zuverlässig mit Energie.

Telefon: 03431 721 - 0
www.stadtwerke-doebln.de

 **Stadtwerke Döbeln**
Energie ist unser Stiefel!

ANZEIGE